

# THUN MAGAZIN

NR. 2 | APRIL 2024

## Sicherheit

Die Polizei im Einsatz  
für die Jugend

SEITE 12

## Sport und Freizeit

Neues Zuhause für Honu  
im Wassersportcenter

SEITE 17

## Kultur

Brüchige  
Geheimnisse

SEITE 24

## Jessica Rieben

«Ich fühlte es schon damals,  
Hip-Hop wird mein Leben.»

SEITE 6



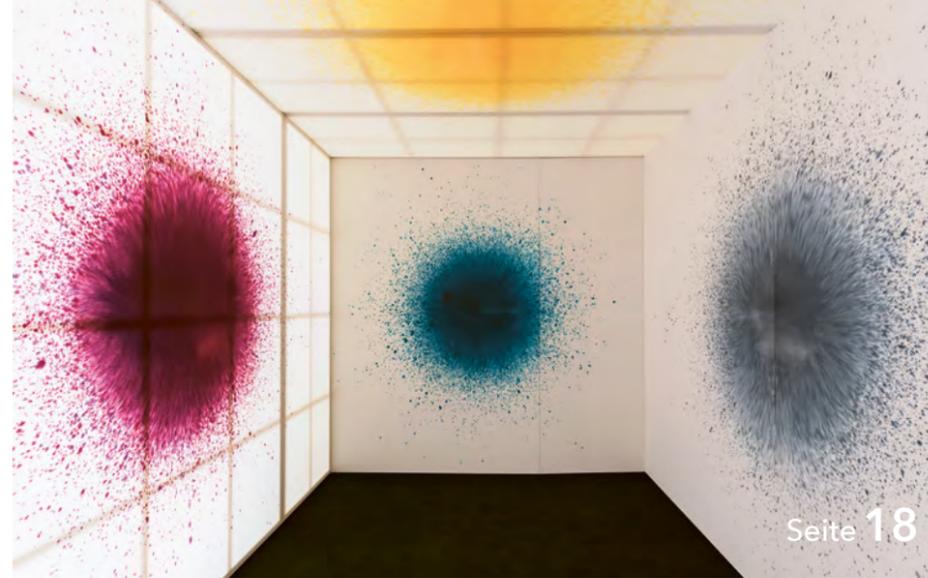
Der richtige Immobilienpreis

## Den richtigen Preis für Ihre Immobilie finden.

Wir klären Sie auf, aus welchen Faktoren sich der Wert Ihrer Immobilie zusammensetzt. Darüber hinaus erhalten Sie Einblicke in die professionelle Wertermittlung und Marktweranalyse, damit Sie entscheiden können, in welchen Fällen sich der Rat einer Fachperson lohnt. Unser kompetentes Team aus qualifizierten Experten steht Ihnen gerne zur Verfügung. Lassen Sie uns Ihre Wünsche und Bedürfnisse kennenlernen. Zu Ihrem Vorteil.

Ihre Immobilien-Experten in der Region stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

033 221 77 33  
www.immowyss.ch



# Editorial

Liebe Leserin,  
lieber Leser

Die Zeit schreitet un-aufhaltsam voran, Jahre verfliegen, die Jahreszeiten ziehen nur so an uns vorbei. Der Sommer steht vor der Türe und lädt uns auf Terrassen in der Stadt oder am See zum Verweilen ein.

Die Zeit ging auch an mir nicht spurlos vorbei und ich werde mir auf diesen Sommer wieder vermehrt Zeit nehmen, um Platz für neue Aufgaben zu schaffen. Nach acht Jahren als Präsident von THUNcity ist es an der Zeit, mein Amt in neue Hände weiterzugeben.

THUNcity wird sich weiterhin mit viel Elan, Engagement und frischem Wind für die Thuner Innenstadt einsetzen und sie attraktiv halten, damit Sie, werte Leserinnen und Leser, weiterhin gerne Ihre wertvolle Zeit bei uns im schönen Thun verbringen.

Ich wünsche Ihnen allen ein erfrischendes Frühlingserwachen, erholsame Feiertage, viel Zeit und gute Geschäfte in der Innenstadt. Bestimmt werden wir uns schon bald wieder in den Gassen treffen.

Ich danke unseren Mitgliedern, den tollen Geschäften in der Innenstadt, der Stadt THUN, unseren Partner-Verbänden sowie Ihnen, geschätzte Kundinnen und Kunden der Thuner Innenstadt, für das entgegengebrachte Vertrauen über all die Jahre.

**Alain Marti**  
Präsident THUNcity (bis 4. 2024)  
Inhaber Kino Thun AG

## Inhalt

### EDITORIAL

**3 Alain Marti:** Neue Wege gehen

### MENSCHEN

**6 Menschen:** Interview mit Jessica Rieben

### STADT THUN

**12 Sicherheit:** Die Polizei im Einsatz für die Jugend

**15 Kultur:** «Günstiger als Netflix»

**17 Sport und Freizeit:** Neues Zuhause für Honu im Wassersportcenter

**18 Kunstmuseum/Thun-Panorama:** Historische Premiere mit Giacomo Santiago Rogado

**20 Robinsonspielplatz:** Ein Baumhaus für den Robi

**23 Event:** Zeit zum «Ploudere»

**24 Kultur:** Brüchige Geheimnisse

**27 Kultur:** «So fies!»

### SHOPPING / INNENSTADT

**8 Frühling:** Frische und fröhliche Mode mit Überraschung

**41 THUNcity:** THUNcity wählt künftig jährlich ein neues Präsidium

Ihr Beschriftungspartner für **Fahrzeuge**

**Fassaden**

**Schaufenster**



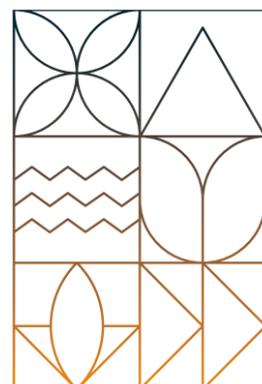
Unternehmen aller Art, Werbeagenturen wie auch Privatpersonen begleiten wir als Mitdenker und Lösungsentwickler in Beschriftungsfragen. Wir lieben kreative Prozesse genauso wie das einfache Tagesgeschäft. Hauptsache ist, dass wir die Menschen hinter dem Auftrag glücklich machen.



Krenger Werbetechnik GmbH  
Bernstrasse 133 | 3613 Steffisburg  
www.krenger-werbetechnik.ch

**KRENGER** GmbH  
Werbetechnik  
*wir beschriften*

# DELTAVERDE THAI CUISINE



## AUTHENTISCHE THAI KÜCHE

EXOTISCH. EINZIGARTIG. FRISCH.

In unserem Spezialitätenrestaurant entführt Sie das ausschliesslich aus Thailand stammende Küchenteam in die Welt erstklassiger thailändischer Speisen. Frische Produkte werden auf traditionelle Weise in einer offenen Showküche zubereitet. Die gehobene thailändische Küche wird hier erlebbar und sorgt für einen kulinarischen Höhenpunkt der besonderen Art.

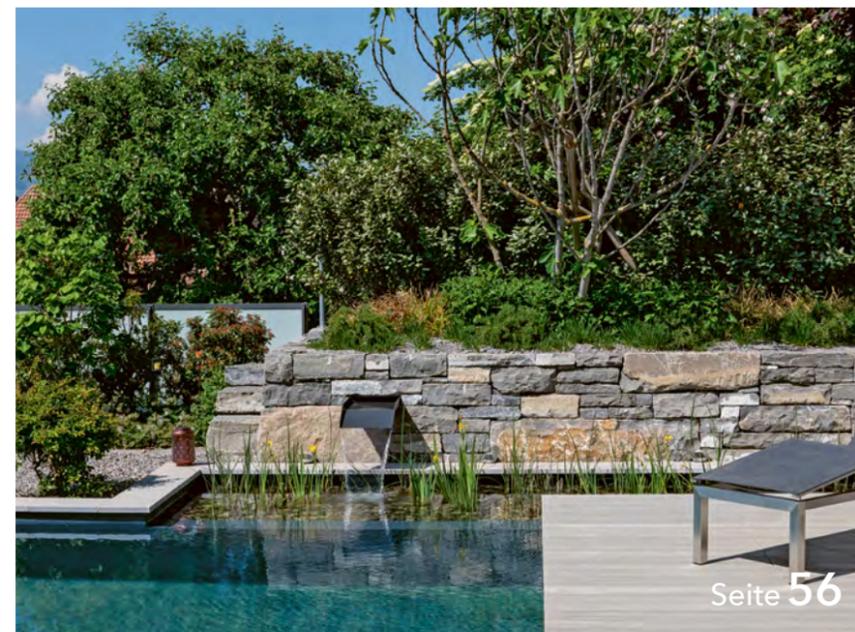
Mit unserem Take-Away Angebot können Sie unsere Spezialitäten auch zu Hause geniessen.

Hier finden Sie weitere Informationen sowie die Speisekarte und die Take-Away Karte:



**Deltapark AG**  
Deltaweg 29  
3645 Gwatt bei Thun

+41 33 334 30 30  
info@deltapark.ch  
deltapark.ch



Seite 56



Seite 42



Seite 44

### VEREINE

- 52 Stäffisburger Spil-Lüt:** Gemeindeversammlung einmal anders
- 53 Stiftung Solina:** Freiwilligenarbeit Solina
- 53 Volkshochschule Region Thun:** Neue Kurse: Sprachen, Bewegung, Tanz
- 53 Eiger-Loge-Oberland Thun:** Öffentlicher Vortrag zum Thema: Hat der Westen die Türkei verloren?

### PUBLIREPORTAGEN

- 29 Krebser AG:** Buchtipp
- 30 Swisscom:** «Wer heute nicht digitalisiert, ist in fünf Jahren unrentabel»
- 31 AEK BANK 1826:** Neues Vermögensverwaltungsmandat
- 32 Zellweger Architekten AG:** Freude am Bau - individuell, innovativ und nachhaltig
- 34 Immobilienbewertung:** Der Wert Ihrer Immobilie - Lokale Expertise macht den Unterschied

### Impressum

ISSN 1662-0992 **Herausgeber** Stadt Thun, in Partnerschaft mit der Innenstadt-Genossenschaft THUNcity. **Verlag, Konzept, Realisation** Weber Verlag AG, Werbeagentur und Verlag, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, E-Mail thun@weberverlag.ch. **Leitung** Abteilung Stadtmarketing und Kommunikation, Stadt Thun; THUNcity; Annette Weber, Weber Verlag AG.

- 35 Casa Immobilien AG:** Wohnen in Stadtnähe - unser aktuelles Angebot
- 37 Gyger Flachdachbau AG:** Schützen und nützen - Dachsanierung neu gedacht
- 38 Wirtschaftsschule Thun:** Ein Schwingerkönig drückt die Schulbank
- 40 Aarezentrum Thun:** Alles für den Frühling
- 42 Top Taste of Grindelwald:** Drei Tage Hochgenuss
- 44 Stiftung TRANSfair:** Eine sinnvolle Aufgabe und ganz viel Herzblut
- 47 Stiftung YOU COUNT/SOS-Kinderdorf:** Junge Erwachsene begleiten: anknüpfen, wo anderes endet
- 48 Podologie Thun GmbH:** Nagelschere und Skalpell: Zwischen Medizin und Wellness
- 49 Gesundheitstipp Bälliz Apotheke + Drogerie AG:** netCare - medizinische Hilfe in der Apotheke

- 50 Vista Augenzentrum Thun:** Augenkunde auf höchstem Niveau
- 52 Doris Ayer:** In tiefer Entspannung Belastungen lösen
- 55 kita stuckimatte:** Kita Stuckimatte: Inklusion im Kinderalltag
- 56 Knechtgarten:** Natursteinmanufaktur in der Region Thun
- 61 L&S Storen GmbH:** Ihre Experten für Sonnenschutz und Fensterläden
- 62 Energie Thun AG:** Vermessen und erfassen - das ist meine Wahl
- 63 Regionale Energieberatung:** «Keep cool»

### UNTERHALTUNG

- 65 Kreuzworträtsel**
- 66 Veranstaltungskalender**

**Inserate, Gestaltung** Bettina Ogi, Weber Verlag AG. **Stadredaktion** Simone Tanner (Leitung), Tanja Beutler, Sarah Guggisberg, Lea Hodler, Edith Keller, Patrick Liechti, Gabriela Meister, Noah Oetterli. Beiträge, die mit diesem Logo (©stadt) gekennzeichnet werden, sind redaktionelle Inhalte der Stadtverwaltung Thun. **Redaktion THUNcity / weitere Beiträge** Weber Verlag AG. **Titelbild** Luca Däppen.

**Auflage** 65 900 Exemplare. **Erscheinungsweise** 6x jährlich. **Druck** AVD Goldach AG, Goldach. **Papier** Umschlag: 150 g/m<sup>2</sup>, weiss, matt, holzfrei. Inhalt: 57 g/m<sup>2</sup>, Holmen View matt 1.4 Vol. ungestrichen. **Lese-App** Gratis-Download im App Store. **Nächste Ausgabe** 10./11. Juni 2024



Lesen Sie uns online.

printed in switzerland



## «Ich bin in Liebe gefallen mit dem Hip-Hop»

Jessica Rieben gehört zu den besten Breakerinnen der Schweiz. Hip-Hop prägt ihr Leben. Für die Olympiade in Paris hats nicht ganz gereicht. Aber die Thunerin hat noch viel vor – für sich und für den Nachwuchs. Am 4. Mai ist Jazzy Jes am Tanzfest in Thun zu erleben.

**Jessica Rieben, viele Thuner Kinder gehen zu den Kadetten, spielen Handball oder Fussball. Wie kamen Sie zum Hip-Hop-Tanzen und Breaking?** Ich liebte Musik schon als Kind und meine Mutter tanzte Ballett. Als mir mein Vater die CD «Very necessary» von Salt'n Pepa in die Hand drückte, war es um mich geschehen. Seither prägt Hip-Hop mein Leben. Über die Musik kam ich zum Hip-Hop-Tanzen, später zum Breaking (eine Form des Hip-Hop, Anm. d. Red.). Meine erste Mentorin war Peggy Kübler. Sie eröffnete mir die Welt zur Hip-Hop-Kultur.

**«Thun ist in meinem Herzen, hier sind meine Wurzeln.»**

Wir tanzten und büffelten Theoriegeschichte des Hip-Hop bis zurück zu ihrem Ursprung. Mich faszinierte alles. Ich fühlte es schon damals, Hip-Hop wird mein Leben.

**Wie ist aus Jessica Rieben durch den Hip-Hop Jazzy Jes geworden?** Ich war als Kind eher schüchtern, getraute mich nicht, meine Meinung zu sagen. Hip-Hop hat mir sehr viel Selbstvertrauen gegeben, es ist eine Lebensschulung. Ich lernte Disziplin und wieder aufstehen, wenn man hinfällt. Es war aber auch eine harte Schule. Am Anfang schmerzte der ganze Körper. Ich hatte überall blaue Flecken. Es steckt viel Arbeit dahinter. Trotzdem bin ich in Liebe gefallen mit dem Hip-Hop.

**Körperliche Höchstleistung auf der einen, Hip-Hop-Theoriegeschichte auf**

**der anderen Seite. Ist Breaking Sport oder Kultur?** Wir sind zwar Athletinnen, aber ich sehe uns primär als Künstlerinnen der Hip-Hop-Kultur, die ich in Ehren halte. Für mich ist es viel mehr eine Kunstform mit athletischen Elementen als reiner Leistungssport.

**Breaking wird in diesem Jahr als erster Tanz olympisch. Sie sind im Schweizer Olympiakader. Leider hat es für eine Teilnahme nicht gereicht. Woran liegt's?** Es gibt weltweit nur je 16 Startplätze für Frauen und Männer. Die Chance, dass wir es schaffen, war relativ klein. Wir hatten eine kurze Vorbereitungszeit und mussten in diversen Qualifikationsturnieren überall auf der Welt Punkte sammeln. Das war zeitlich und finanziell anspruchsvoll. Ich bin dankbar, durfte ich die Erfahrung machen. Es war eine intensive Zeit, und ich konnte viel dazulernen.

**Sie sind selbst an anderen Wettbewerben als Jurorin tätig. Wie bewertet man ein Breaking Battle und findet die Beste?** Es gibt mittlerweile verschiedene Bewertungssysteme, die an bestimmten Events benutzt werden. Diese haben verschiedene Bewertungskriterien wie Vokabular, Musikalität, Ausführung, Kreativität, Technik, Athletik und weitere Faktoren. Aber es ist nicht vergleichbar mit anderen Sportarten, in denen jener gewinnt, der als Erster über die Ziellinie läuft. Eine Kunstform ist schwierig zu bewerten.

**Wo sehen Sie die Chancen für Breaking durch die Olympiade?** Die Aufmerksamkeit und Bekanntheit sind gestiegen, was auch mehr Sponsoren auf den Plan rief. Dadurch können Breakerinnen und Breaker zum Teil von ihrer Kunst leben.

**In der Schweiz ist das nicht möglich. Sie arbeiten noch 30 Prozent als kaufmännische Angestellte und betreiben zudem die eigene Tanzschule The Yard. Wie läuft's?** Die Corona-Pandemie war schwierig. Aber mittlerweile ist das Interesse wieder da. Es ist cool, dass ich meine Passion zusammen mit meinem Partner Mike weitergeben kann. Uns ist

es auch wichtig, den Kids ein Zuhause zu bieten oder einen kleinen Ausflug nach New York, mitten in Thun.

**Sie sind oft in New York und überall in der Welt unterwegs. Was schätzen Sie an Thun?** Thun ist in meinem Herzen, hier sind meine Wurzeln. So gern ich unterwegs bin, so gern komme ich immer wieder hierher zurück. Thun ist ein magischer Ort mit seiner Lage am Wasser. Und alles ist nahe beieinander. Ich schätze die Ruhe, die auch sehr inspirierend ist. Man kann auch an einem kleinen Ort etwas Grosses bewirken. Etwas mehr Offenheit täte ich mir wünschen.

**Auch Offenheit für den Tanz? Das Tanzfest, an dem Sie auftreten, kann vielleicht einiges bewirken und den Leuten den Tanz näherbringen.** Ja, auf jeden Fall. Ich finde es super, dass viele Vorstellungen draussen auf den Plätzen stattfinden und man auf dem Tanzspaziergang verschiedene Shows sieht. In den Strassen ist schliesslich auch der Hip-Hop entstanden.

**Sie sind 35 Jahre alt und gehören zu den Besten der Schweiz. Gibt es eigentlich ein Ablaufdatum für eine Breakerin?** An einer Olympiade werde ich sicher mit 60 nicht mehr teilnehmen. Aber

es gibt auch 55-Jährige in der Szene, die einem um die Ohren tanzen. Solange es mir gut geht, mein Körper fit ist und es mich glücklich macht, werde ich breaken. Und weitergeben kann ich meine Begeisterung sowieso noch lange.

**Was möchten Sie noch erreichen im Breaking?** Ich möchte noch Battles gewinnen, weiter als Coach tätig sein, Workshops geben, jurieren und unseren eigenen Tanzstil Top Rock Hustle weiterbringen, zusammen mit Mike, meinem Soulmate, meinem Seelenverwandten.

Interview: Simone Tanner

Bilder: Bruno Petroni, sobfoto, Ondrej Kolacek

### Zum Tanzfest

Das Tanzfest Thun findet vom 2. bis 5. Mai an verschiedenen Orten statt. Es gibt Tanzshows, Tanzspaziergänge, Workshops, Schnupperkurse und vieles mehr. [www.dastanzfest.ch/thun](http://www.dastanzfest.ch/thun)



1 Jessica Rieben in ihrer Tanzschule The Yard.

2 Breaking ist Kunstform und Hochleistungssport.

3 2022 gewinnt Jazzy Jes den renommierten Wettbewerb Red Bull BC One.



### Zur Person

Jessica Rieben ist 1988 in Thun geboren und hier aufgewachsen. Mit elf Jahren beginnt sie zu tanzen. 2003 und 2006 gewinnt sie mit der Showgruppe «da kidz» von Peggy Kübler die Schweizer Meisterschaft und 2003 auch den WM-Titel. 2012 werden Jazzy Jes und ihr Partner Michael Zurflüh aka EZ Mike in die legendäre Rock Steady Crew von New York aufgenommen, eine der bekanntesten Breaking-Gruppen der Welt. Jazzy Jes und EZ Mike entwickeln mit dem Top Rock Hustle auch einen eigenen Tanzstil. 2017 eröffnen sie die Tanzschule The Yard in Thun. 2018 ist sie Teil der Redbull Serie «Rise of the B-Girls», Staffel 1 (Geschichten der bekanntesten B-Girls weltweit). 2020 wird Rieben mit dem Thuner Kulturpreis in der Sparte Tanz ausgezeichnet. 2022 Siegerin des renommiertesten Wettbewerbs Red Bull BC One. Sie ist Teil vom Schweizer Nationalkader im Breaking. [www.theyardthun.ch](http://www.theyardthun.ch) [@theyard](https://www.instagram.com/theyard), [@jazzyjes](https://www.instagram.com/jazzyjes)



1



2

## Frische und fröhliche Mode mit Überraschung

Neue Mode gehört zum Frühling wie spriessende Pflanzen und wärmere Temperaturen. Wer in der Thuner Innenstadt in Sachen Mode und Kleider auf Einkaufstour geht, hat die Qual der Wahl und wird individuell beraten. Einfach frisch, frech und wunderbar.

Wer von Mode und Bekleidung spricht, meint auch Gefühl und Einklang. Denn Mode ist auch, was gefällt. Seien es Kleider für Freizeit, Feiern, den Berufsalltag, eine modische Überraschung für die Partnerin und den Partner oder ganz einfach ein frisches Outfit für den Frühling. Eines ist klar: in Sachen Mode ist die Thuner Innenstadt mehr als ein vergnügliches Einkaufserlebnis. Dabei sticht nicht nur eine grosse Auswahl ins Frühlingsauge. Es wartet tatsächlich die eine oder andere Überraschung.

### Eine Angelegenheit des Herzens

Tolle Frühlingsmode in verschiedenen Stilrichtungen finden Kundinnen in der [Boutique Anouk](#) am [Bälliz 46](#). Die ex-

klusive Auswahl an schöner und aktueller Damenmode aus den unterschiedlichsten Kollektionen verschiedener Marken sticht sofort ins Auge. «Die persönliche Beratung der Kundinnen ist uns eine Herzensangelegenheit», betont Filialeiterin Sandra Vos. Gut bleibt etwas Zeit, die auserlesene Damenmode mit viel italienisch-internationalem Flair nicht nur im Schaufenster

### «Die persönliche Beratung ist uns eine Herzensangelegenheit.»

*Sandra Vos, Filialeiterin Boutique Anouk*

**1** Eine exklusive Auswahl an toller Frühlingsmode führt Filialeiterin Sandra Vos in der Boutique Anouk.

**2** Nachhaltige und stilvolle Mode finden Kundinnen im Geschäft Bijou les Boutiques bei Geschäftsführerin Cornelia Salvatore.

zu begutachten, sondern gleich vor Ort mit kundigen Tipps auch anzuprobieren. «Die individuelle Mode, die viele Kombinationsmöglichkeiten eröffnet, ist unsere Stärke», sagt die Filialeiterin. Dies gilt auch für den Modestil: vielseitig, feminin, kreativ und sportlich sind nur ein paar Stichworte. Angesprochen ist dabei zum Beispiel die italienische Modemarke Please, die in Thun exklusiv in der Boutique Anouk zu finden und auf aktive, raffinierte und unabhängige Frauen ausgerichtet ist. Das vierköpfige Team in der Boutique Anouk nimmt sich denn auch viel Zeit für die Kundinnen. Dass dies geschätzt wird, zeigen die zahlreichen positiven Rückmeldungen. «Unser Ziel ist es, die Individualität der Kundinnen zu unterstreichen», erklärt Sandra Vos. Die Mitarbeiterinnen jedenfalls wissen, wie sich Modestil und Frühlingsfarben viel-

fältig kombinieren lassen, und beraten mit Freude und spürbarer Motivation. «Mode ist eben unsere Leidenschaft», hält die Filialeiterin fest. Und man glaubt es ihr oder fragt ganz einfach die Stammkundinnen.

### Mode mit Eleganz und Nachhaltigkeit

Ankommen, eintreten, wohlfühlen: Genau dies trifft auf ein Bijou in Thun zu. Gemeint ist das Geschäft [Bijou les Boutiques](#) an der [Unteren Hauptgasse 12](#). Einladend ist die einzigartige Architektur wie auch die liebevoll gestaltete Einrichtung. Ebenso einladend sind die Hingucker in Sachen Frühlingmode. «Nachhaltige und stilvolle Mode aus natürlichen und hochwertigen Materialien», umschreibt Geschäftsführerin Cornelia Salvatore das Angebot. Spass haben beim Einkaufen von lässiger, eleganter und erst noch

bequemer Mode ist denn auch garantiert. Dort, wo die Auswahl ins Frühlingsauge sticht, fällt auch die Wahl nicht ganz leicht. «Die Leidenschaft, für Mode zu leben und durch die Begeisterung für unser einzigartiges Sortiment das Vertrauen der Kunden zu gewinnen, macht grosse Freude», betont die Geschäftsführerin. Im hübsch eingerichteten Laden jedenfalls können Modebewusste aus dem Vollen schöpfen. Im Fachgeschäft an der Unteren Hauptgasse 12 fallen die exklusiven Labels auf. Genannt seien hier die Marken Nile mit fließenden Stoffen, ökologisch und sozialverantwortlich produziert. Auf Nachhaltigkeit setzt ebenso das Label Mos Mosh. Im Mittelpunkt steht dabei die Qualität der Produkte. «Wenn diese nicht stimmt, gehen die Kleidungsstücke schneller kaputt, verlieren ihren Wert und werden weggeworfen», erklärt die Geschäftsführerin. Nicht zuletzt deshalb wird der Fokus auf langlebige Materialien und zeitlose Stücke gelegt.

### Ganz einfach inspirieren lassen

Kunst, verbunden mit Lässigkeit und Natürlichkeit, innovatives Denken und Exklusivität. Diese Eigenschaften vereint

### «Die Leidenschaft, für Mode zu leben und das Vertrauen der Kunden zu gewinnen, macht grosse Freude.»

*Cornelia Salvatore, Geschäftsführerin Bijou les Boutiques*



Frühling  
in der Stadt

THUNCITY

# Ein Tag in der Thuner Innenstadt



Durchs Bälliz oder die Altstadt schlendern • etwas Obst und Gemüse auf dem Markt kaufen • einen Drink in einer Bar geniessen • die neuesten Modetrends in den Boutiquen und Warenhäusern anprobieren • in Büchern stöbern • sich beraten lassen • Kultur erleben • sich mit Freunden treffen • Fotos machen • lachen und den Frühling geniessen...

Das erlebst du nur, wenn du selber kommst.

thuncity.ch



## «Es ist unsere Philosophie, Mode und Kollektionen von günstig bis exklusiv anzubieten.»

Susanne Balduini, Filialleiterin Boutique Blancanieves

die Boutique Blancanieves in der Thuner Innenstadt. Die Modekollektionen im Geschäft für Damenmode am Bälliz 55 verbinden modischen, jungen Ausdruck mit Funktionalität und Körperbewusstsein. Mode eben, die immer ein bisschen anders ist und doch immer sie selbst. «Es ist unsere Philosophie, Mode und Kollektionen von günstig bis exklusiv anzubieten, die sich in Thun sonst nicht finden», betont Filialleiterin Susanne Balduini. Dabei sei nicht der aktuelle Modetrend, sondern vielmehr die Kundin im Mittelpunkt. Bei Blancanieves jedenfalls werden modisch interessierte Frauen besonders inspiriert. Und erst noch ohne Label-Dschungel. Im Vordergrund stehen Marken aus Spanien und Dänemark mit edlem Design und frisch fröhlichen Frühlingfarben. Die gemütliche Atmosphäre lädt jedenfalls so oder so zum Stöbern und Verweilen ein. Und Susanne Balduini hat auch gleich einen Tipp bereit für den Einkauf von spannender Frühlingmode: «Sich Zeit nehmen und inspirieren lassen.»

In der Boutique Blancanieves oder, anders gesagt, in der Boutique Schneewittchen fühlen sich übrigens auch Her-

ren wohl. «Wir haben eigens eine Sitzgelegenheit eingerichtet», erklärt Filialleiterin Susanne Balduini. Dort können sich Männer bei einem Kaffee, Cüpli oder einem kleinen Apéro gemütlich niederlassen und den Einkauf ohne Stress den Damen überlassen. «Diese intern genannte Ersatzbank kommt bei Damen und Herren gut an», sagt die Filialleiterin mit einem Schmunzeln.

### Ja, Nein, Wow

«Warum nicht mal anders sein», sagt Doris Schütz, Inhaberin der Boutique Sein an der Oberen Hauptgasse 36. Und sie fährt gleich fort: «Es gibt drei Arten von Reaktionen auf unsere Bekleidungen.» Was sie damit meint, sind «Ja, Nein oder auch mal Wow». Seit 37 Jahren ist Doris Schütz als selbständige Unternehmerin erfolgreich unterwegs. Ihre Philosophie ist auserwählte Bekleidungen mit ausgezeichneten Stoffen wie Baumwolle, Leinen, Seide und weitere hochwertige Materialien. Nachhaltigkeit liegt ihr in jeder Beziehung sehr am Herzen. Weil ihr sehr viel daran liegt, dass sich ihre Kundinnen wohl fühlen, ist der Besuch und Einkauf

3 Mode, die ein bisschen anders ist und begeistert: Susanne Balduini, Filialleiterin der Boutique Blancanieves, zeigt Beispiele.

4 Doris Schütz (l.) und Monika Müller präsentieren in der Boutique Sein auserwählte Bekleidungen.

in der Boutique Sein in jedem Fall ein bereicherndes und positives Erlebnis. Angesprochen ist die deutsche Marke Rundholz, welche die Boutique an der Oberen Hauptgasse 36 seit über 25 Jahren verkauft. Daneben finden Kundinnen dazu passend ebenso andere Labels. Auch grosse Grössen.

Da jeder Mensch seinen eigenen Stil und Geschmack hat, ist Doris Schütz eine individuelle, persönliche Beratung wichtig. Viele langjährige Stammkunden reisen aus der ganzen Schweiz an und haben bei ihren Besuchen in der Boutique Sein ebenfalls die attraktive Stadt Thun kennen gelernt und ins Herz geschlossen.

Text und Bilder: Stefan Kammermann



# Die Polizei im Einsatz für die Jugend

Die Polizistin Fabienne Luchs ist seit 2023 vollamtlich als Jugendprofi in Thun im Einsatz. Prävention steht bei ihrer Arbeit mit Jugendlichen, Eltern, Schulen und Behördenstellen im Zentrum. Das Thun Magazin hat sie auf einer Jugendpatrouille begleitet.

Ein kühler Samstagabend im März. Auf der Polizeiwache in Thun bereiten sich vier Polizistinnen und Polizisten auf ihren Einsatz vor, die Jugendpatrouille. Sie tragen keine Uniform, sondern Zivilkleidung. Ein- bis zweimal im Monat ist die Polizei abends in Zivil unterwegs auf den Thuner Strassen, mit Fokus auf die Jugend. Die Polizistinnen und Polizisten beobachten die Stimmung und die jungen Leute, treten mit ihnen in Kontakt, informieren, klären auf, unterstützen, kontrollieren, schlichten Streit oder ahnden wenn nötig Verstösse gegen das Gesetz. Im Zentrum steht aber nicht die Repression, sondern die Prävention von Jugendkriminalität und das friedliche Miteinander. Immer dabei ist Fabienne Luchs. Sie arbeitet seit zehn Jahren bei der Kantonspolizei Bern als Jugendfachbearbeiterin. Seit 2023 ist sie vollamtlich als Jugendprofi tätig (vgl. Infobox). «Die Arbeit im Jugendbereich liegt mir sehr am Herzen. So kann ich

die jungen Leute durch eine prägende Zeit in ihrem Leben begleiten», sagt die Polizistin. Dank eines vertrauensvollen Austausches mit den jungen Leuten kann sie Verhaltensauffälligkeiten frühzeitig erkennen und ihnen entgegenwirken.

**Polizei und Jugend auf Augenhöhe**  
Die Fahrt führt zur Sportanlage Progy-matte. Im Winterhalbjahr werden die Progy-Turnhallen jeweils am Samstagabend zum Jugendtreff. Beim «Midnight Thun» können unter 18-Jährige zusammenkommen, Sport treiben, spielen oder chillen. Ein Angebot der Stadt Thun und der Stiftung Idée Sport. «Die Zusammenarbeit mit diversen Beteiligten im Jugendbereich ist für uns sehr wichtig und wird auch geschätzt», so Luchs. So ist sie regelmässig im Austausch mit der Jugendanwaltschaft, der KESB, städtischen Behördenstellen, Jugendsozialarbeitern, Lehrerinnen und Eltern.

**«Die Jugendlichen reagieren sehr positiv auf uns, sie schätzen den niederschweligen Kontakt.»**

Fabienne Luchs

Beim Betreten der Turnhalle sind die Bässe des Hip-Hop-Sounds spürbar. Die Jugendlichen spielen Fussball und Volleyball. Schon kommen erste Jugendliche auf Fabienne Luchs und ihren Kollegen Christoph Stucki zu. Sie möchten wissen, ob Lehrpersonen ihnen das Handy wegnehmen dürfen. Es entwickelt sich ein Gespräch auf Augenhöhe. «Die Jugendlichen reagieren sehr positiv auf uns, sie schätzen den niederschweligen Kontakt», so Fabienne Luchs.

## Eskalationen verhindern

«Die Mehrheit der Jugendlichen verhält sich korrekt», sagt Fabienne Luchs wenig später auf der Fahrt Richtung Innenstadt. Nur ein Bruchteil von ihnen werde straffällig. «Kriminelle Taten dienen häufig als Ventil», so die Polizistin. Ihr Ziel als Jugendprofi ist klar: Präventiv mit den Jugendlichen im Austausch sein, um Eskalationen zu verhindern. Wenn es erforderlich ist, geht sie bei Schlägereien dazwischen und versucht zu schlichten. «In meiner Zeit hier in Thun ist es zum Glück noch nie zu besonders heftigen Konflikten gekommen», erklärt Luchs. Kommt es zu straffälligen Handlungen, sucht sie das Gespräch mit den jugendlichen Täterinnen und Tätern sowie deren Eltern. Mit Erfolg. «Die meisten bereuen ihre Tat

und sind sich danach der Konsequenzen bewusst. Noch der härteste Junge hat am Ende Tränen in den Augen.»

Fabienne Luchs ist auch verantwortlich für die Dossiers von straffälligen Jugendlichen und überprüft, ob die jungen Leute die Massnahmen einhalten, die ihnen die Jugendanwaltschaft auferlegt hat. Die Polizistin begleitete schon zahlreiche Jugendliche. Sie ist gut vernetzt und kennt die verschiedenen Cliquen bestens: «Das Netzwerk ist besonders wichtig. Nur so kann ich frühzeitig verhaltensauffällige Jugendliche erkennen und handeln.» Dieses Wissen

dient ihr auch in der Zusammenarbeit mit der Stadt oder der Justiz, wenn es um Jugendkriminalität geht.

## Kontrollen und Aufklärung

Die Patrouille führt weiter vorbei am McDonald's, einem beliebten Jugend-Treffpunkt. Danach geht es Richtung Schlossberg. Dort sprechen die beiden eine Gruppe von Jugendlichen an, überprüfen ihr Alter und erkundigen sich nach Alkohol und Tabak. Treffen die Polizistinnen und Polizisten auf einer Jugendpatrouille betrunkene oder berauschte Jugendliche an, informieren sie die Eltern.

Diese müssen ihr Kind anschliessend auf der Wache abholen. Nebst Alkohol sind gefährliche Gegenstände ein Thema. Situativ führt die Patrouille deswegen auch Taschenkontrollen durch und zieht gegebenenfalls entsprechende Gegenstände ein. Am heutigen Samstagabend bleibt es ruhig und friedlich. Die Polizistin erinnert die Jugendlichen lediglich an die Nachtruhe. Mit der Aussicht auf die ruhige Stadt Thun beendet das Polizei-Duo kurz vor Mitternacht die Jugendpatrouille.

Text und Bilder: Patrick Liechti



1



2



3

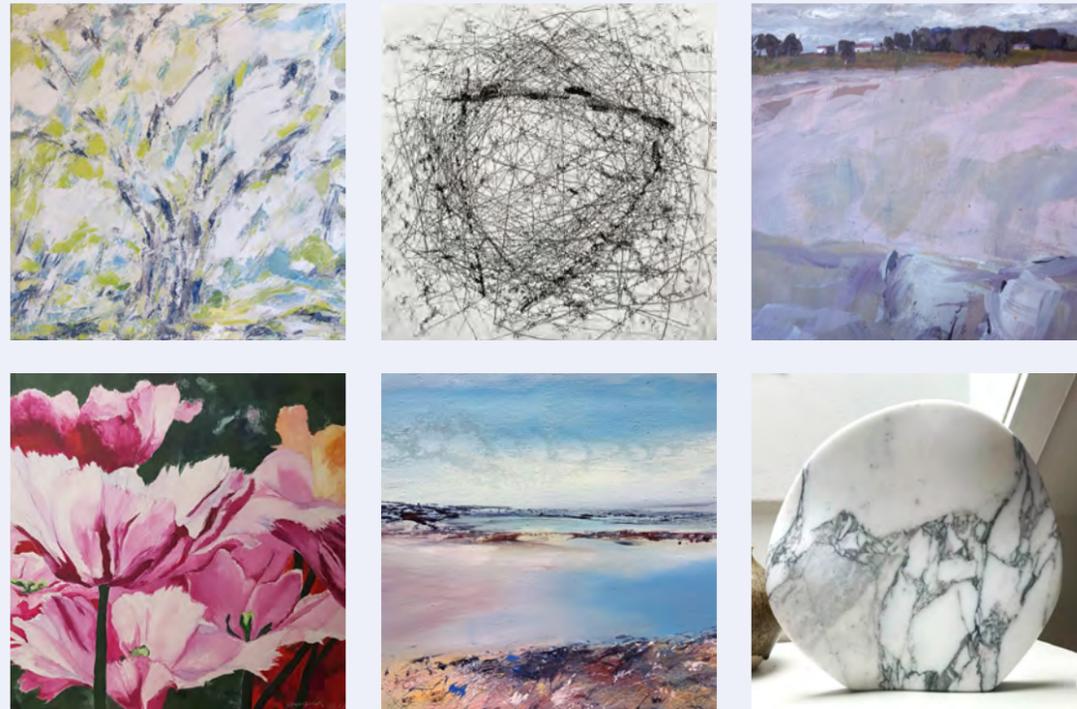


4

1 Auf Augenhöhe mit den Jugendlichen zu kommunizieren, ist Fabienne Luchs und Christoph Stucki wichtig. 2 Christoph Stucki arbeitet bei der Kantonspolizei im Nebenamt als Jugendsachbearbeiter, während Fabienne Luchs Vollzeit als Jugendprofi tätig ist. 3 Das Polizei-Duo ist auf den Jugendpatrouillen in Zivil unterwegs. 4 Auf dem Schlossberg kontrollieren Christoph Stucki und Fabienne Luchs eine Gruppe Jugendlicher.

# bkbeo Kunstausstellung ART24

## Galerie Kunstsammlung Unterseen



**Samstag, 27. April bis Sonntag, 12. Mai 2024**  
KSU Dachstockgalerie Stadthaus Unterseen

### Vernissage

Samstag, 27. April 2024, 17 Uhr

### Kunstschaffende

Myrta Benedetti · Barbara Chuck · Ursula Dubach · Josephine Fischer  
Christoph Flück · Gisèle Gilgien · Rita Hänni · Thea Herzig · Chrige Lanz  
Zakir Makhdoomi · Fritz Oesch · Mercédès Pasche · Trudy Reber  
Herbert Siegenthaler · Kurt Siegenthaler · Andrea Sohm · Silvia Stucki  
Kathrin Wandfluh · Stefan Werthmüller

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag, 14 – 18 Uhr

### Weitere Infos unter

[www.bkbeo.ch](http://www.bkbeo.ch)

### bkbeo

bildende kunstschaffende  
berner oberland



## «Günstiger als Netflix»

In der Stadtbibliothek Thun kann man über 90 000 Medien ausleihen. Aber sie bietet noch viel mehr – wie Filmabende, Bibliotheks-Ateliers oder Yoga mit dem Pinsel.

Überall auf der Welt entwickeln sich Bibliotheken zu vielfältigen Zentren für die Bevölkerung. Häufig verwendet man den Begriff des «Dritten Ortes», um die Rangfolge nach dem Zuhause und der Arbeit zu beschreiben. Auch die Stadtbibliothek will ein solcher Ort sein. Dafür bietet sie neben den 60 000 physischen und 30 000 digitalen Medien auch vielfältige Veranstaltungen. «Bei uns werden Filme geschaut, Lego gebaut, Schmuckstücke kreiert oder sogar Tomaten gesät», sagt Jeanne Froidevaux, Leiterin der Stadtbibliothek. Mittlerweile gibt es rund sieben Eventreihen. Die Anlässe stossen auf Interesse beim Publikum.

### Events bringen neues Publikum

Bei der Organisation von Veranstaltungen geht es darum, die Stadtbibliothek mehr ins Gespräch zu bringen. «Wir wollen das Haus mit Leben füllen und auch Leute in die Bibliothek locken, die noch nicht zu unserer Kundschaft gehören», sagt Jeanne Froidevaux. So zum Beispiel am Filmabend, an dem auch regelmässig Leute aus Bern und anderen Gemein-

den teilnehmen, um einen interessanten und lehrreichen Film zu sehen und anschliessend über ihn zu diskutieren.

### Kerngeschäft bleiben die Bücher

Trotz des Erfolgs der Veranstaltungen ist für die Leiterin der Stadtbibliothek klar: «Wir dürfen das Buch nicht vernachlässigen.» Das physische Medium ist nach wie vor sehr wichtig, wie die über 200 000 Ausleihen im letzten Jahr zeigen. Die Verwaltung der Medien übernimmt das Team der Stadtbibliothek. Dazu gehört auch der Einkauf neuer Bücher, die Kundinnen und Kunden am liebsten schon am Erscheinungstag in den Regalen finden. Neben den physischen Medien bietet die Stadtbibliothek auch weitere Angebote wie Internetarbeitsplätze, einen Lieferservice oder den PressReader mit Zugang zu mehr als 7 000 Zeitungen und Zeitschriften aus aller Welt.

### Lebenslanges Lernen

Neben der Etablierung als «dritter Ort» sind Leseförderung und lebenslanges Lernen die Ziele der Stadtbibliothek.

**Bild:** Auf die Veranstaltung «Lesen und lesen lassen», bei der Lieblingsbücher aus dem Bestand der Stadtbibliothek vorgestellt werden, ist Jeanne Froidevaux besonders stolz.

Davon profitieren alle Kundinnen und Kunden, nicht zuletzt durch das attraktive Preis-Leistungs-Verhältnis. «Das Jahresabonnement der Stadtbibliothek kostet 88 Franken und ist damit günstiger als ein Jahr Netflix», sagt Jeanne Froidevaux mit einem Lächeln.

Text und Bild: Noah Oetterli

### Stadtbibliothek

#### – Lego Nami

Mittwoch, 1. Mai von 14 bis 16 Uhr

#### – Schachtreff

Mittwoch, 15. Mai von 14 bis 16 Uhr

#### – Shared Reading

Samstag, 18. Mai von 10 bis 11.30 Uhr

#### – Lesen und lesen lassen

Donnerstag, 30. Mai ab 18 Uhr

Alle Veranstaltungen finden Sie unter [www.thun.ch/stadtbibliothek](http://www.thun.ch/stadtbibliothek)

## Vorsorge Konferenz Schweiz



Am Mittwoch, 13. März 2024, fand erstmals im Hotel Aare Thun die Vorsorge Konferenz Schweiz statt, eine Veranstaltung, welche aus dem vormals erfolgreichen und langjährigen Vorsorgeforum Interlaken entstanden ist.

Über 100 Teilnehmende aus dem Umfeld der BVG-Vorsorge, Pensionskassen, Sammel- und Gemeinschaftsstiftungen, Anlagekommissionen und der Schweizer Wirtschaft konnten in Thun begrüsst werden. Mittels verschiedenen Präsentationen und Paneldiskussionen fanden die spannenden Themen über die Entwicklungen und Trends bei nachhaltigen Investitionen, den Immobilien, Infrastrukturen und Holz als auch Aktuelles aus dem Pensionskassenumfeld grosses Interesse. Grosse Beachtung

fand das Keynote-Referat der Schweizerischen Nationalbank mit den aktuellen Entwicklungen in der schweizerischen Geldpolitik. Die Veranstaltungspartner konnten mit Ausstellungsständen ihre Themen den interessierten Teilnehmenden persönlich noch näherbringen. Nachfolgend Impressionen aus einer sehr interessanten Veranstaltung. Save the date für nächstes Jahr: Mittwoch, 26. März 2025.

Bildlegenden: jeweils v.l.n.r.



Panel Anlagen mit Markus Eilers, M&G, Russell Simo Kamga, Fog Services, Carsten Haubner, KGAL



Thomas Breitenmoser, Complemeta AG, Luca Santoro, Swiss Prime Site Solutions AG, Maximilian Hoffmann, Swiss Prime Site Solutions AG, Dr. Robert Weinert, Wüest Partner AG



Die Möglichkeit zum Networking stiess auf reges Interesse



Bruno Marroni, Gemini Sammelstiftung, Thomas Bieri, ECOVOR Dienstleistungen, Ronald Biehler, Organisator Vorsorge Konferenz



Dr. Roland Scheurer, Schweizerische Nationalbank



Dr. Stephan Ph. Thaler, Swiss Life Anlagestiftung, Rudolf Burkhardt, RBV Vorsorgeberatung, Ueli Stähli, Bank EKI, José Louis Prieto, Swiss Life Asset Management AG



Viewien Schweda, Proparis Vorsorge-Stiftung Gewerbe Schweiz, Sonja Stamm, Stamm Gartenbau GmbH, Sonja Lienberger-Meier, Anita Luginbühl, LUAG Luginbühl AG

Weitere Informationen entnehmen Sie der Website: [www.bvg-jungfrau.ch](http://www.bvg-jungfrau.ch)

## Neues Zuhause für Honu im Wassersportcenter

Am 4. Mai beginnt die Badesaison in Thun. Pünktlich auf den Saisonstart öffnet auch das neue Wassersportcenter mit Räumen für Honu und Windsurfclub Thun seine Tore. Am Muttertag, 12. Mai, findet die Eröffnungsfeier statt.



1 Das neue Wassersportcenter.  
2 Daniel Reinhart, Betreiber des Honu im Wassersportcenter.

erklärt Kurt Borner, zuständiger Projektleiter im Amt für Stadtliegenschaften. «Gegenüber dem Provisorium, aber auch gegenüber dem früheren Holzgebäude konnten wir eine spürbare Qualitätssteigerung erzielen.»

Mit dem neuen Wassersportcenter neben dem Strandbad ist Thun, die Stadt am Wasser, bestens gerüstet für einen erfolgreichen Sommer. «Nach Monaten der Planung und der Vorbereitung können wir es kaum erwarten, nun endlich loszulegen», sagt Daniel Reinhart, Betreiber des Honu im Wassersportcenter. Am 10. Oktober 2022 hatte ein Brand das frühere Holzgebäude sowie die Nachbarbaute mit den Räumlichkeiten des Windsurfclubs und der öffentlichen Toilette vollständig zerstört. In der Folge errichtete die Stadt Thun ein Provisorium, damit Daniel und Nicole Reinhart ihren Betrieb 2023 weiterführen konnten. Die Container boten auch dem Windsurfclub Thun eine vorübergehende Heimat. Parallel dazu plante die Stadt eine mittelfristige Lösung. Entstanden ist ein einfacher, neutral gestalteter Holzpavillon, der sich gut in die Umgebung einfügt und mehrere Nutzungen unter einem Dach vereint: Das Wassersportcenter beheimatet neben Honu auch das Materiallager für den Windsurfclub, eine öffentliche Garderobe und öffentliche Toiletten.

### Ansprechender Holzbau

Das Gebäude, das als Übergangslösung bis zur Umsetzung der Masterplanung Lachen in rund zehn Jahren dient, bietet für Honu einen grossen Mehrwert. «Die Lagerung und die Vermietung von Wassersportgeräten stellen besondere Anforderungen ans Gebäude. Wir sind deshalb sehr dankbar, dass wir unsere Bedürfnisse in den Planungsprozess einbringen konnten», sagt Daniel Reinhart. Beispielsweise seien ursprünglich Schiebetore vorgesehen gewesen. Mit diesen hätten sich die einzelnen Räume jedoch höchstens zur Hälfte öffnen lassen – für das Handling der grossflächigen Bretter eine untaugliche Lösung. Dank den Kipptoren können die Räume nun auf der ganzen Breite geöffnet und damit viel effizienter genutzt werden.

### Anspruchsvolle Planung

Im sensiblen Gebiet am See waren zahlreiche übergeordnete Vorgaben zu berücksichtigen. «Deshalb freue ich mich besonders, dass das Resultat der anspruchsvollen Planung so gut ankommt»,

### Fulminanter Start

Zum Start der Wassersportsaison am Thunersee organisiert Daniel Reinhart mit seinem Team am 4./5. Mai das Ice Race, einen der grössten Events für Paddelsportbegeisterte aller Disziplinen. In der darauffolgenden Woche nimmt das Honu im Wassersportcenter den Betrieb auf, und am 12. Mai findet die offizielle Eröffnungsfeier statt.

Text: Gabriela Meister  
Bild: Patrick Liechti

### Badesaison 2024

Das Strandbad öffnet am 4. Mai, das Flussbad Schwäbis am 18. Mai. Die Saison dauert voraussichtlich bis am 15. September.

### Highlights im Strandbad:

– Ice Race	4. – 5. Mai
– Volleyball World Pro	
– Beach Tour Futures	30. Mai – 1. Juni
– High Diving	12. – 16. Juni
– Ironman	7. Juli
– Inferno Triathlon	16./17. August

# Historische Premiere mit Giacomo Santiago Rogado

Als erster Künstler in der Geschichte des Kunstmuseums Thun bespielt Giacomo Santiago Rogado gleichzeitig den Thunerhof und das Thun-Panorama. Die Ausstellungen «All that you see» und «Ausser Sicht» sind im Dialog mit den Räumen entstanden.

Giacomo Santiago Rogado ist Künstler, ja. Aber er ist auch ein Denker. Wenn er eine Entscheidung trifft, dann wohlüberlegt, wenn er spricht, dann ruhig und besonnen. Und wenn er sich in Form seiner Kunst ausdrückt, dann beinhaltet diese entsprechend viele Überlegungen und Betrachtungsweisen. Für die ab 11. Mai im Thunerhof und im Thun-Panorama gezeigten Ausstellungen hat der Maler viel Zeit vor Ort verbracht. Während Wochen inspizierte er die Lokalitäten genau, beobachtete, was passiert. «Räume erzählen etwas», sagt Rogado, «das muss man mitbeden-

ken.» Er sei also nicht mit einer vorgefertigten Ausstellungsidee nach Thun gereist, sondern habe diese aus seinen Beobachtungen heraus entstehen lassen. Doch: So eng der in Luzern geborene Künstler auch mit den Orten und den dortigen Stimmungen zusammenarbeitete, so wichtig war es ihm stets, «meiner Sprache treu zu bleiben».

## Von der Malerei zur Installation

Seit den Nullerjahren arbeitet Giacomo Santiago Rogado vorwiegend im Bereich der Malerei, die er mit verschiedensten Traditionen des Mediums kom-

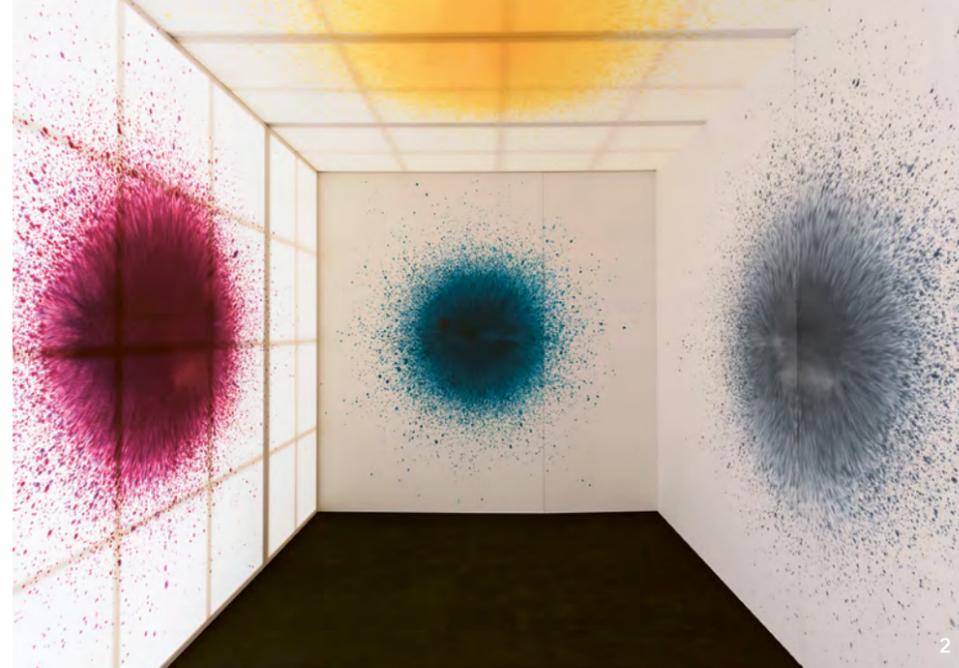
biert. Oft beschäftigte er sich über längere Zeit mit gross angelegten Serien, Werkreihen und Interventionen, in denen er sich mit spezifischen Verfahren und Themen der Kunstgeschichte auseinandersetzt. In den letzten Jahren hat der Gewinner renommierter Preise wie dem Manor Kunstpreis (2009) oder dem Swiss Art Award (2007) sein Schaffen immer stärker in den Bereich der Installation und künstlerischen Intervention erweitert. Mithilfe neuer Werkzeuge, Techniken und Materialien lotet er Grenzen und Bedingungen zeitgenössischer Malerei aus.

## Spirituelles in Technik integriert

Die überblicksartig konzipierte Ausstellung «All that you see» will unter anderem zeigen, wie Rogado seinen Fokus zunehmend darauf richtet, das Überflüssige wegzulassen und stattdessen das Spirituelle in das Technische zu integrieren. Die Betrachterinnen und Betrachter seiner neueren Werke sollen an das Hier und Jetzt herangeführt werden. Analog einer Meditation. Dass die geistige Versunkenheit eine grosse Rolle in Rogados Schaffen spielt, zeigt etwa die begehbare, mit Keilrahmen geschaffene Rauminstallation «Growing

**«Es braucht viel Vertrauen und eine grosse Bereitschaft, sich in ein solches Unterfangen einzudenken.»**

Kunstmuseums-Direktorin Helen Hirsch



together through emotions over time». Sie manifestiert Rogados Interesse an östlichen Meditationstechniken. Die von den Gemälden umgebenen Betrachtenden werden von äusseren Reizen absorbiert, was ihnen ermöglicht, mehr zu sehen, als sich tatsächlich auf den Leinwänden befindet. Eine Meditation zwischen den Werken wird auch Teil des Rahmenprogramms sein.

## Künstlerische Herausforderung

Die Ausstellungen «All that you see» im Thunerhof und «Ausser Sicht» im Thun-Panorama seien sowohl künstlerisch wie auch kuratorisch eine Herausforderung gewesen, sagt Kunstmuseums-Direktorin Helen Hirsch. «Es braucht viel Vertrauen und eine grosse Bereitschaft, sich in ein solches Unterfangen einzudenken.» Damit spricht sie mitunter auf die Tatsache an, dass noch in der Spätphase der Ausstellungsplanung nicht ganz sicher war, was die Besucherinnen und Besucher auf den über 1000 Quadratmetern zu sehen bekommen werden.

## Nicht-zu-Ende-Definiertes

Rogado ist fasziniert vom Prozesshaften, dem Nicht-zu-Ende-Definierten, das viel Raum für Zufall und neue Gedanken lässt. Besonders schön kommt dies in der Serie «Intuition» zur Geltung. In einem zeitaufwändigen Arbeitsablauf entstanden, zeigen die Bilder leuchtend-intensive Farbfelder, die sich ineinander bewegen. Nichts wurde gesteuert. Die Leinwand lag unter Wasser, in das der Künstler die Farbe gab – alles



1 «Intuition 69», 2024, Mischtechnik auf Baumwolle. 2 «Growing together through emotions over time», Installation, 2017, Mischtechnik auf Baumwolle. 3 14 «Bellevue», 2007, Öl auf Leinwand, zweiteilig.

Weitere entstand ohne seinen Einfluss. In einem gewissen Sinne sind seine Bilder selbst dann keine fertigen Werke, wenn sie in der Ausstellung stehen. Denn dann entwickeln sie sich weiter, im Innern der Betrachtenden, die sie interpretieren und weiterformen. «Das, was wir sehen, wird Teil von uns», sagt Rogado. Oder umkehrt – denn für ihn ist «das Bild nie bloss eine Oberfläche, sondern etwas, in das ich mich hineinbegeben kann».

Das Kunstmuseum Thun will Giacomo Santiago Rogado aber auch von einer ganz anderen Seite zeigen. So sind im Thunerhof zudem Werke aus ei-

ner Zeit zu sehen, in der der Künstler noch figürlicher gemalt und die Illusion subtiler integriert hat. Wie im zweiteiligen Werk «Bellevue», das 2007 entstanden ist und sich in der Sammlung des Kunstmuseums befindet. Beinahe zwei Meter hoch sind die Bilder, die für sich alleine stehen könnten, wäre da nicht dieses traumhaft anmutende Element des Horizonts auf den Westen des Mannes und der Frau.

Text: Miriam Margani  
Bilder: Studio Rogado, Basel/Berlin (Courtesy Galerie Mark Müller, Zürich) und Christian Helmle

# Ein Baumhaus für den Robi

Der Robinsonspielplatz wird um ein grosses Baumhaus erweitert. Von der Ideenfindung bis zum Aufbau haben die Kinder mitentschieden und mitgestaltet. Ende Mai können sie den Einzug in ihr Baumhaus feiern.

Vor dem Haupthaus auf dem Robinsonspielplatz geht es an diesem Märztag wuselig zu und her. Kinder in bunten Malschürzen und mit breiten Pinseln stehen konzentriert um einen Tisch und bemalen Bauelemente. «Dieses Holzstück wird später für das Baumhaus gebraucht», erklärt Lorin stolz. Der Sechsjährige besucht zusammen mit seiner Mutter oft den Robinsonspielplatz und freut sich schon lange auf das Baumhaus. Auf dem kleinen Hügel des Spielplatzgeländes stehen bereits die Pfeiler und das Gerüst für den Aufbau. «Das Spezielle an diesem Baumhaus ist, dass es in und um den Baum herum gebaut wird», sagt Niklaus Götti, Gesamtprojektleiter Stadtgrün. Er hat das Projekt und die Zusammenarbeit aller Beteiligten koordiniert. «Speziell war hier der Einbezug der Kinder. So konnten viele ihrer Bedürfnisse berücksichtigt werden», freut sich Götti. Der vielseitige

Spiel- und Kletterturm bietet für alle etwas: Die Hängebrücke verbindet zwei Nester, in die man sich zurückziehen kann. Strickleitern, Seile und Netze laden zum Klettern ein und die Aussichtsplattform gibt eine gute Übersicht über das Geschehen. Eine Rutschbahn rundet das Baumhaus ab.

## Voller Elan dabei

Lorin ist mit seinem Holzstück fertig – das Malen habe Spass gemacht. «Leider ist plötzlich der Farbkübel umgekippt, jetzt sind auch meine Schuhe grün», sagt er und zeigt nach unten. Die Materialien, die für das Baumhaus verwendet werden, sind zum grossen Teil natürlich: Naturbelassene Akazienstämme, die noch in ihrer natürlichen Form sind, werden mit natürlicher Farbe bemalt. Lorin war von Anfang an dabei und hat mitgefiebert, wie seine Mutter erzählt. Auch Rina (6) freut sich auf das Baumhaus. Sie

ist mit ihrem Vater und ihrer jüngeren Schwester auf dem Spielplatz und schleift gerade ein Holzstück ab. «Auf dem Robi gefällt mir einfach alles!», lacht Rina.

## Die Kinder reden mit

Das Baumhaus entsteht im Rahmen von Sanierungsarbeiten. «Bei der Frage, wie der Platz sich weiterentwickeln soll, waren die Meinungen und Ideen der Kinder gefragt», sagt Anna-Lena Eggli, Co-Leiterin Robinsonspielplatz. Mit unterschiedlichen Methoden hat das Robi-Team die Wünsche der Kinder abgeholt; mit Befragungen, Zeichnen oder Knete formen. «Es stellte sich heraus, dass ein Baumhaus die wesentlichen Bedürfnisse vereint», so Eggli. Danach konnten die Kinder ihr Wunschbaumhaus als Modell basteln. Bauzeichner haben die Einzelheiten der Modelle in einer Zeichnung zusammengefasst und nach einer weiteren Abstimmungs-



1



2



4

- 1 Lorin bemalt ein Holzstück für das Baumhaus.
- 2 Rina freut sich, dass sie den Robi mitgestalten kann.
- 3 Anna-Lena Eggli und Niklaus Götti auf dem Robinsonspielplatz.
- 4 Plan des Baumhauses auf dem Robinsonspielplatz.

runde stand die definitive Skizze für das Baumhaus fest. «Während dem ganzen Prozess – von der Ideenfindung bis zum Baustart – waren die Kinder voll dabei und haben mitgefiebert, das war schön. Und es führt dazu, dass sich die Kinder mit dem Projekt identifizieren. Es ist ihr Baumhaus», erzählt Anna-Lena Eggli.

## Baugesuch und Sicherheit

Bevor sich die Kinder ans Malen und Schleifen machen konnten, galt es einiges abzuklären. Für den Bau des Baumhauses mit seinen 4,4 Metern Höhe musste Gesamtprojektleiter Niklaus Götti erst ein Baugesuch einreichen. Einsprachen hat es keine gegeben, die eingegangenen Auflagen können pro-

blemlos im Projekt umgesetzt werden. Weiter ist auch Inklusion wichtig: «Es war uns ein Anliegen, dass auch beeinträchtigte Kinder selbständig bis zum ersten Podest aufsteigen können», erklärt er. So darf die Steigung zum Beispiel nicht grösser sein als 6 Prozent. Zudem gelte es, die gültigen Normen der Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU einzuhalten: Das Baumhaus darf keine Fangstellen und Schlupflöcher haben, in denen sich die Kinder einklemmen könnten, ab einer gewissen Höhe braucht es einen Fallschutz und es dürfen keine Teile wie Schrauben abstehen.

## Thun attraktiv für Familien

Das Baumhaus reiht sich ein in eine Liste

von Aktionen für Kinder, Jugendliche und Familien. Bereits im Herbst 2022 zeichnete Unicef die Stadt Thun erneut mit dem Label «kinderfreundliche Gemeinde» aus. Der Thuner Gemeinderat hat sich in der aktuellen Legislatur (2023–2026) das Ziel gesetzt, sich als attraktiver Lebensort für junge Menschen und Familien weiterzuentwickeln. Das Kinder- und Jugendleitbild sowie die offene Kinder- und Jugendarbeit der Stadt tragen ebenfalls wesentlich zur Erreichung des Legislaturziels bei. Ihr beispielbares Baumhaus bekommen die Kinder voraussichtlich Ende Mai, die Vorfreude ist bereits riesig.

Text: Tanja Beutler  
Bilder: Noah Oetterli



## DER NEUE E-KLASSE KOMBI.

Der neue E-Klasse Kombi repräsentiert Business-Class vom Feinsten und begeistert mit seinem ultraintuitiven MBUX Multimediasystem und von KI unterstützten Routinen.

Jetzt bei uns Probe fahren!



Mercedes-Benz



MERBAG

Mercedes-Benz Automobil AG in Ihrer Nähe:  
 Personenwagen-Zentrum Thun Gwattstrasse 18 · T 033 334 11 00 · merbag.ch/thun

## Zeit zum «Ploudere»

Am 31. Mai feiert Thun den Tag der Nachbarschaft. Die Quartierplätze, Wohnblocks, Stuben, Waschküchen und Gärten sollen an diesem Freitag zu Orten der Begegnung und des Miteinanders werden. Alle sind eingeladen mitzumachen.

«Brichte», «Dorfe» oder «Plöiderle»: Die Begriffe fürs gemütliche gesprächige Zusammensein sind so vielfältig wie die Begegnungsmöglichkeiten selbst. Das gilt auch innerhalb unserer Nachbarschaft – egal, ob im gleichen Haus oder eine Strasse weiter. Gute Kontakte mit Nachbarinnen und Nachbarn sind für alle Beteiligten ein Gewinn, da man sich gegenseitig unterstützen kann. Die Beziehungen zu den Mitmenschen stärken den Zusammenhalt innerhalb der Gesellschaft und fördern die Solidarität.

Auch wenn es in den Thuner Quartieren bereits gut funktionierende Nachbarschaften gibt, kann der Tag der Nachbarschaft Impulse geben, das Miteinander zu pflegen und sich Zeit zu nehmen, die guten nachbarschaftlichen Beziehungen zu feiern. Der 31. Mai soll als Anlass genutzt werden, zusammen etwas zu unternehmen und sich kennenzulernen. Die Stadt Thun macht bei der internationalen Aktion zum dritten Mal mit und darf sich über die positive Resonanz aus den vergangenen Jahren freuen.

«Der Anlass war ein voller Erfolg», berichtet Susanne Gygax, die letztes

Jahr bei einem Event im Lerchenfeldquartier mitgewirkt hat. «Nach langer Zeit traf ich ältere Nachbarinnen und Nachbarn, wir hatten endlich mal wieder Zeit zum «Brichte». Die zwanglose Atmosphäre, das Grillen und ein grosses Dessertbuffet: Es war einfach herrlich.»

### Begegnung ist vielfältig

Wer am Tag der Nachbarschaft etwas organisieren will, ist völlig frei. Grenzen gibt es keine – nicht nach oben, aber auch nicht nach unten. Kaffee trinken oder Kekse verteilen sind genauso passend wie eine Waschküchenparty oder ein Quartierfest.

Wenn es doch etwas grösser werden soll: Die Stadt unterstützt private Organisatorinnen und Organisatoren mit kostenlosen Mitmach-Sets. Diese enthalten Ideen und Tipps, Einladungskarten und Dekorationsmaterial für das Fest. Auch dieses Jahr verlost die Stadt Gutscheine für Auftritte von regionalen Künstlerinnen und Künstlern (vgl. Infobox). Die zu gewinnenden Acts reichen von Bandauftritten bis Spoken Word.

Susanne Gygax gewann 2023 den Auftritt eines Zauberkünstlers und er-

**Bild:** Ein gemütliches Essen am Tag der Nachbarschaft.

zählt, wie das ungezwungene Zusammensein dadurch nochmal bereichert wurde: «Der Auftritt des Zaubers hat uns alle in Staunen versetzt (ich würde gerne noch öfters sehen, wie sich 10er-Noten in 50er verwandeln!). Die Kinder wurden dadurch animiert und studierten direkt noch eine eigene Zirkusaufführung ein. Ich war sehr glücklich, diese positive Überraschung mit der Nachbarschaft zu teilen.»

Text: Lea Hodler  
 Bild: Dolgachov

### Tag der Nachbarschaft in Thun

#### Hier gibt's die Mitmach-Sets:

- Alpenrösli, Allmendstrasse 16
- Robinsonspielplatz, Illienweg 2
- Quartierzentrum Lerchenfeld, Lerchenfeldstrasse 34a

Infos und Teilnahme Verlosung unter [www.thun.ch/tagdernachbarschaft](http://www.thun.ch/tagdernachbarschaft)

### Restaurant Seegarten Marina

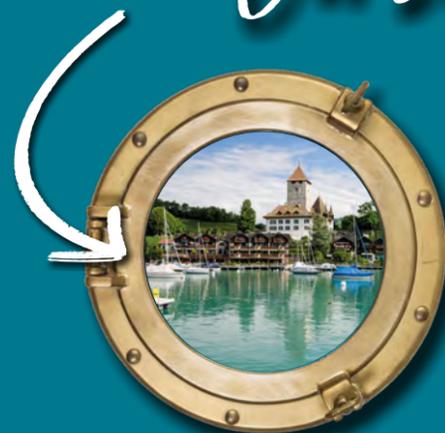
# Wir sind wieder da!

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten präsentiert sich das **Restaurant Seegarten Marina** in maritimem Flair.

*Frisch, innovativ und dennoch vertraut!*

Es gibt viele Dinge, die neu entdeckt werden können: Kulinarische Neuheiten, unsere beliebten Klassiker sowie die altbewährte familiäre Atmosphäre.

Willkommen an Board - wir freuen uns auf Sie!



Scan mich ab!

Hotel Restaurant Seegarten Marina  
 Schachenstrasse 3 | 3700 Spiez  
 Tel. 033 655 67 67  
 info@seegarten-marina.ch  
 www.seegarten-marina.ch



**SEEGARTEN MARINA SPIEZ**  
 HOTEL · RESTAURANT · PIZZERIA

# Brüchige Geheimnisse

Keramik ist im Trend. Nicht zum ersten Mal, wie die Geschichte zeigt. Das Schloss Thun widmet ihr nun zwei Ausstellungen: Die erste zeigt Stücke der eigenen Sammlung regionaler Keramik, die zweite ist das Ergebnis eines nationalen Wettbewerbs zum Thema «Cancel Culture».

Die Scheibe dreht sich schwindelerregend schnell, das Gemisch aus Ton, Lehm und Wasser wird von geduldrigen Händen zu einem eleganten Kunstwerk geformt. Töpfern ist ein traditionelles Handwerk – erfreut sich aber auch auf Social Media grosser Beliebtheit. Dort können auf unterschiedlichen Kanälen alle Produktionsschritte von Zutaten mischen bis Bemalen mitverfolgt werden (mitunter sogar begleitet von Katzen). Sie alle zeigen eines: Keramik und Töpferhandwerk sind im Trend.

Passend dazu widmet sich das Museum Schloss Thun dieses Jahr ganz der Keramik. «Keramik hat in der Region um Thun eine grosse Bedeutung. Wir erzählen mit zwei Ausstellungen und verschiedenen Veranstaltungen historische und aktuelle Geschichten», erklärt Yvonne Wirth, Museumsleiterin und Kuratorin.

## Bewahrte Schätze

Gebrauchskeramik, Tourismuseramik oder Kunstkeramik: Die Auswahl ist vielfältig. Das Handwerk hat insbesondere

in Heimberg und Steffisburg lange Tradition. Seit Anfang des 18. Jahrhunderts wurde von den sogenannten «Hafnern» in der Region produziert. Dieser historischen Keramik widmet sich die eine der beiden Ausstellungen: «Bewahrte Schätze – Einblicke in die Keramiksammlung der Stiftung Schloss Thun».

Wer dabei an verstaubte Stücke aus Grossmutter's gruseligem Keramikfigurenkabinett denkt, irrt sich einerseits – und hat trotzdem auch ein bisschen recht. «Wir erhalten öfters alte Sammlungen aus Privathaushalten, manchmal unangekündigt per Post», erzählt Wirth. Eine Vitrine veranschaulicht dieses Phänomen und zeigt, wie so eine Schachtel beim Museum in den Briefkasten gestellt wird. Daraus lasse sich laut Wirth auch etwas über den heutigen Geschmack aussagen: Alte Gefässe mit orientalischem angehauchtem Edelweiss-Dekor werden sehr häufig beim Museum abgegeben, andere Stile erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit und werden lieber zuhause aufgestellt.

Weiter erzählt die Ausstellung die Entwicklung der regionalen Keramik anhand herausragender Objekte. So steht beispielsweise ein bunter Hahn für die kunsthistorische Richtung der «Neuen Sachlichkeit», für die Tierdarstellungen und Realitätsbezug typisch sind (siehe Bild 3).

## Zerbrechliche Kunst, starke Aussagen

Die Plattform in den beiden Sonderausstellungen erhält die Keramik unter anderem, da sie nicht mehr fester Bestandteil der Dauerausstellung ist. Grund für das Verschwinden ist der dort gesetzte Fokus auf Thuns Schloss- und Stadtgeschichte. «Das ist ein zentraler Teil der Museumsarbeit. Wir müssen uns entscheiden, was wir von den tausenden Sammlungsobjekten zeigen», erklärt Wirth. Damit greife man auch in die Erinnerungskultur der Besuchenden ein, denn das Museum wählt aus, welche historischen Momente und politischen Konstellationen zu sehen sind oder welche Persönlichkeiten zu Wort kommen. Darum wandert einiges ins Depot und kommt in Sonderausstellungen wieder in die Vitrinen – so geschehen mit der Keramik.

Unter diesem Aspekt entstand die Ausschreibung für den nationalen Wettbewerb, dessen Ergebnisse in der zweiten Ausstellung, «Cancel Culture – Von Gestern bis Morgen», gezeigt werden.

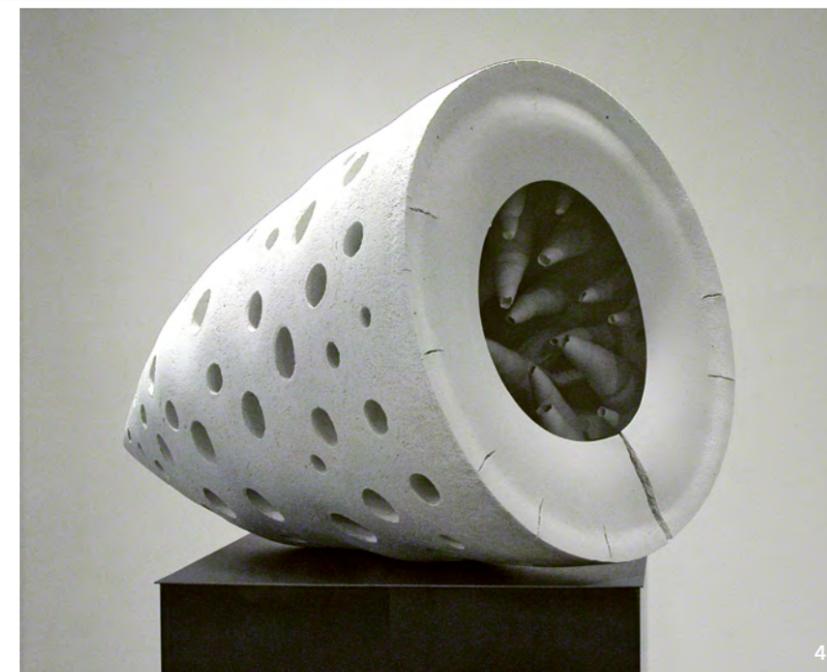
## Die Ausstellungen

### Bewahrte Schätze

Einblicke in die Keramiksammlung der Stiftung Schloss Thun (noch bis 17. März 2025)

### Cancel Culture

Von Gestern bis Morgen (5. Mai 2024 bis 31. Oktober 2024) [www.schlossthun.ch](http://www.schlossthun.ch)



- 1 Die Ausstellung erzählt die Entwicklung der regionalen Gefäss- und Figurenkeramik.
- 2 Die Kunstprojekte zum Thema «Cancel Culture» widerspiegeln die Vielfalt zeitgenössischer Schweizer Keramikunst (Ausschnitt aus dem Werk «Freak» von Alisha Quarrie).
- 3 Der leuchtende Hahn (um 1935–1972) stammt aus einer Privatsammlung.
- 4 «Albaillella IV» von Arnold Annen (\*21.10.1952).

## Mehr zu Keramik

### Keramikmarkt «Einfach Keramik»

Samstag, 1. Juni, 9 bis 18 Uhr  
Rathausplatz Thun  
[www.swissceramics.ch](http://www.swissceramics.ch)

### Museum zur alten Töpferei

Mittwoch und Samstag, Bernstrasse 238, Heimberg, Eintritt frei  
[www.museum-heimberg.ch](http://www.museum-heimberg.ch)

Künstlerinnen und Künstler wurden eingeladen, sich dem Begriff «Cancel Culture» anzunähern. Cancel Culture bezeichnet das Phänomen, dass Personen oder Organisationen ihre Unterstützung entzogen wird, um ihren Ruf zu beschädigen, die Verbreitung ihres Tuns zu verhindern, oder um ihre Präsenz in den Medien zu minimieren. Dies geschieht oft als Reaktion auf ein gesellschaftlich wahrgenommenes Fehlverhalten.

Das Thema wurde frei interpretiert, stets mit der zerbrechlichen Kunst der Keramik. 30 der aus diesem Prozess entstandenen Kunstprojekte werden ab dem 5. Mai als Parcours im Schloss gezeigt. Darunter das Werk «Albaillella IV»

von Arnold Annen (siehe Bild 4). Es verkörpert, dass Menschen in sich Probleme und Unstimmigkeiten tragen, nach aussen jedoch stets eine makellose Oberfläche zeigen. Diese Fassade ist so hauchdünn wie die Keramik des Objekts und kann ebenso leicht zerbrechen. Geschieht dieser plötzliche Bruch und dringt Verborgenes ans Tageslicht, kann es passieren, dass die Person oder Organisation daraufhin die Cancel Culture zu spüren bekommt.

### Keramik erleben

Begleitet werden die zwei Ausstellungen von einer Vielzahl an Veranstaltungen zum Thema. In äusserst lebendigen

und unterhaltsamen Führungen vertieft Dr. Andreas Heege, Keramikexperte und Archäologe, die Geschichte und Bedeutung der Keramik – und weiss hie und da einen lustigen Schwank aus dem Alltagsleben der früheren Hafner zu erzählen. Töpferkurse sind im Rahmenprogramm nicht geplant – wer sich aber fürs Handwerk interessiert, kann im Töpfereimuseum in Heimberg vorbeischauen. Wer sich hingegen etwas (Fertiges) fürs eigene Zuhause wünscht, könnte auf dem Keramikmarkt am 1. Juni fündig werden (siehe Infobox).

Text: Lea Hodler

Bilder: Noah Oetterli (Bilder 1 und 3), Alisha Quarrie (Bild 2), Arnold Annen (Bild 4)





# TEA Reinigung

Ihr Spezialist für lupenreine Sauberkeit



**Museumweg 1  
3629 Kiesen  
Tel. 031 781 25 26  
www.tea-reinigung.ch**

**Liegenschaftsdienste  
Immobilienbetreuung  
Unterhaltsreinigungen  
Umzugsreinigung  
Desinfizieren von Räumen  
Unterhalts- und Hauswartarbeiten  
Rezeptionsbesetzung  
Nachtportier in Hotels  
Housekeeping**



## «So fies!»

An den diesjährigen Schlosskonzerten Thun geht es nicht nur harmonisch zu und her. Im Musiktheater für Kinder vom 9. Juni etwa treiben die Tiere auf dem Bauernhof allerlei Schabernack. Mit viel Witz werden Dialekte und Instrumente ins Konzert eingebunden.

Wenn der Hahn um vier Uhr morgens kräht, erwachen die Tiere auf dem Bauernhof. Im Verlauf des Tages hecken sie kleine Gemeinheiten aus und halten sich mit Streichen gegenseitig auf Trab. Dabei lässt sich nicht immer auf den ersten Blick unterscheiden, wer es gut meint und wer nicht. Das Stück «So fies!» des Trios «zita bimmelt» richtet sich an ein junges Publikum ab vier Jahren und orientiert sich lose an einem Kinderbuch von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer.

### Für Klein und Gross

«Uns ist es wichtig, dass es auch eine Ebene gibt, die Erwachsene anspricht», betont Kontrabassist Severin Barmettler, der das Ensemble gemeinsam mit den beiden Musik- und Bewegungspädagoginnen Zita Bucher und Melanie Dörig 2018 gegründet hat. Damit meint

er etwa das Spiel mit den verschiedenen Dialekten, die die Ensemblemitglieder sprechen. Aber nicht nur mit der Sprache werde gespielt, sondern auch mit der Wahl der Instrumente, erzählt Barmettler: «Neben Instrumenten wie Kontrabass oder Klavier kommen beispielsweise auch Milchkannen zum Einsatz.» Musikalisch greift das Trio Elemente aus der Volksmusik auf, lässt sich von den Stimmungen auf dem Bauernhof aber auch zum Improvisieren anregen. Eine kleine Kostprobe findet man auf der Webseite der Schlosskonzerte (siehe Infobox).

### Musikalischer Juni

Auch die weiteren Programmpunkte der Schlosskonzerte versprechen einen abwechslungsreichen Juni. Das Angebot reicht von Klassik über Jazz bis Volksmusik, und die Orte, die «bespielt»

**Bild:** Severin Barmettler, Melanie Dörig und Zita Bucher (von links) verknüpfen auf charmante Weise Musik und Theater zu einem Erlebnis für Jung und Alt.

werden, sind vielfältig. Beginnend mit dem Eröffnungskonzert im Rittersaal des Schlosses (5. Juni), führt die Reise für das Picknickdecken-Konzert in den Park der Villa Séquin (13. Juni), für das Format June Jazz ins Kunstmuseum Thun (28. Juni) und für das Abschlusskonzert in die Kirche Scherzligen (30. Juni).

Text: Edith Keller  
Bild: Ingo Höhn

### Schlosskonzerte Thun

5. bis 30. Juni an verschiedenen Orten  
Aktuelle Informationen und Tickets  
unter: [www.schlosskonzerte-thun.ch](http://www.schlosskonzerte-thun.ch)







## RUGEN GNUSS-WÄLT

INTERLAKEN

### Das raffinierte Geschenk für jeden Geschmack!

Das Team der Rugen «Gnuss-Wält» berät Sie persönlich und stellt Ihren individuellen Geschenkkorb mit Bieren, Whisky, Gin und feinsten Delikatessen zusammen.

Rugenbräu AG, Wagnerenstrasse 40, 3800 Interlaken, Tel. +41 (0)33 826 46 61, [rugenbraeu.ch](http://rugenbraeu.ch)

# ANBAHNEN

Erleben Sie spannende Einblicke hinter die Kulissen bei einer Betriebsbesichtigung der einzigartigen Niederhornbahn.

Dieser erlebnisreiche Ausflug eignet sich ideal als Firmen- oder Gruppenausflug, mit anschließendem Apéro oder Essen in einem unserer Restaurants.

**Öffentliche Betriebsbesichtigungen  
(auch für Einzelpersonen)  
am 25. Mai und 2. November 2024**



**Jetzt informieren  
und anmelden:**

niederhorn.ch/betriebsbesichtigung  
Tel. +41 33 841 08 41



Besuchen Sie uns im Herzen von Thun und geniessen Sie das Herumstöbern und Einkaufen in einem einzigartigen Ambiente. Unsere erfahrenen BuchhändlerInnen und PapeteristInnen beraten Sie gerne. Lucie Moritz präsentiert Ihnen hier ihre persönlichen Buchtipps:

## Krimi



### Vermisst - Der Fall Anna

Autorin Christine Brand  
Titel Vermisst - Der Fall Anna  
Verlag Blanvalet  
Preis ca. CHF 28.10

Eine charismatische Ermittlerin und ein erschütternder Cold Case: Am fünften Geburtstag ihres Sohnes verschwand eine junge Mutter - und sie ist nicht die einzige ... Auftakt der neuen Reihe von SPIEGEL-Bestsellerautorin Christine Brand. Malou Löwenberg ist Kommissarin beim Morddezernat und ein Findelkind. Als sie Dario kennenlernt, ist sie von seiner Geschichte fasziniert: Darios Mutter verschwand an seinem fünften Geburtstag spurlos. Obwohl alles dagegen spricht, glaubt er, dass seine Mutter noch lebt. An ihre eigene Geschichte erinnert, beginnt Malou zu ermitteln. Sie stösst auf immer mehr Vermisstenfälle: Alle Frauen verschwanden am fünften Geburtstag ihrer Kinder und alle Kinder erhalten ebenso wie Dario bis heute mysteriöse Geburtstagskarten ...

## Schweiz



### Die schönsten Sonntagswanderungen zu Orten der Kraft II

Autorin Andrea Fischbacher  
Titel Die schönsten Sonntagswanderungen zu Orten der Kraft II  
Verlag Weber Verlag AG  
Preis ca. CHF 29.-

Seit ihrem Erscheinen begeistern «Die schönsten Sonntagswanderungen zu Orten der Kraft». Mit den «Schönsten Sonntagswanderungen II» erschliesst die Religionswissenschaftlerin und Kulturortexpertin Dr. Andrea Fischbacher weitere Wege und Plätze der Kraft, und dies mit exakten Angaben, wo Sie die Kräfte spüren. Auf 32 neu konzipierten Wanderungen und Spaziergängen führt sie Sie von Romainmôtier bis hinauf nach San Rumeri. Aber auch Basel, Bern, Luzern und Zürich entlockt sie die kraftvollsten Winkel und Plätze. Lassen Sie sich inspirieren, wandern und spazieren Sie! Und vor allem: Geniessen Sie die wunderbaren Kräfte.

## Top 4 Sachbuch

1. **Das Kind in dir muss Heimat finden**  
Stefanie Stahl, Verlag Kailash/Sphinx
2. **Own your Age**  
Pasqualina Perrig-Chiello, Verlag Beltz
3. **Einfach Tanja**  
Tanja Grandits, Verlag AT
4. **Wenn das Kind in dir noch immer weint**  
Melanie Pignitter  
Verlag Gräfe und Unzer

## Top 4 Belletristik

1. **Das kleine Haus am Sonnenhang**  
Alex Capus, Verlag Hanser
2. **Wir sehen uns im August**  
Gabriel García Márquez, Verlag Kiepenheuer & Witsch
3. **Allmen und Herr Weynfeldt**  
Martin Suter, Verlag Diogenes
4. **Die Entführung**  
John Grisham, Verlag Heyne

# Krebser

Bücher, Papeterie, Büromöbel, Copy-Print  
Krebser AG, Bälliz 64, 3602 Thun  
Telefon 033 439 83 83, Fax 033 439 83 84  
info@krebser.ch, www.krebser.ch

## DER BÄR IM JUSTISTAL

Lili Jaberg, Ueli Mürner

Der Bär hat sich im idyllischen Justistal zwischen dem steil aufragenden Siggriswilergrat und dem Guggisgrat im Berner Oberland gut eingelebt. Er geniesst in seiner Höhle sein bärenstarkes Frühstück, als plötzlich sein Freund der Fuchs angerannt kommt. Er hat eine wichtige Neuigkeit: Unten im Talgrund fuhr ein seltsames Gefährt durch und hat eine Kiste liegengelassen. Worum es sich wohl handelt? Die Tiere des Justistals versuchen das gemeinsam herauszufinden - und finden dabei Zeit für die eine oder andere gute Tat. Wie der Bär und die anderen grossen und kleinen Bewohner des Justistals das Rätsel um die verlorene Kiste lösen, erzählt Lili Jaberg im zweiten Band von «Der Bär im Justistal». Wiederum geben die wunderschönen Illustrationen von Ueli Mürner einen Einblick in das Leben der Tiere und inspirieren dazu, zu unserer Umwelt Sorge zu tragen.



© 2024  
28 Seiten, 28,7 x 21,5 mm,  
gebunden, Hardcover  
Mit 17 Abbildungen.  
ISBN 978-3-03818-581-9.  
CHF 20.- statt CHF 25.-



Jetzt  
bestellen

Der Bär im Justistal, Band 1



Jetzt  
bestellen

**PROFITIEREN  
SIE JETZT VON  
20% RABATT  
IM WEBSHOP  
MIT DEM CODE:  
«FRUEHLING2024»**

### BESTELLUNG MIT 20% RABATT

Bitte senden Sie mir

\_\_\_\_\_ Ex. «Der Bär im Justistal, Band 1», ISBN 978-3-03818-303-7

\_\_\_\_\_ Ex. «Der Bär im Justistal, Band 2», ISBN 978-3-03818-581-9

zum Preis von je CHF 20.- statt CHF 25.- (Preis inkl. Versandkosten)

Talon einsenden an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt,  
Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail:  
www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

WEBERVERLAG.CH

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

# «Wer heute nicht digitalisiert, ist in fünf Jahren unrentabel»

Viele Unternehmen tun sich mit der Digitalisierung immer noch schwer – trotz Margendruck, Fachkräftemangel und veränderten Kundenerwartungen. Drei Geschäftsführer:innen von Schweizer KMU berichten, wie sie die Digitalisierung angehen und worauf es ankommt.



In den letzten Jahren hat sich die IT massiv verändert – sie ist hochkomplex und geschäftskritisch. «Eine funktionierende IT bildet die Voraussetzung, dass das Unternehmen läuft und erfolgreich sein kann», ist Gabrielle Brunner, Leiterin für strategische Geschäftsentwicklung beim Tiermedizin-Unternehmen VetTrust AG, überzeugt.

## IT gehört in jede Geschäftsleitungs-sitzung

Der Stellenwert der IT sollte sich im Management widerspiegeln und in jeder Geschäftsleitungs-sitzung thematisiert werden. Kilian Zemp, Geschäftsführer des Handelsunternehmens für Tierfutter petZEBa AG, ist klar der Meinung: «Wer IT nur bei Handlungsbedarf thematisiert, ist immer zu spät, denn das Problem ist ja schon da.»

## IT für KMU aus einer Hand

KMU IT Solution von Swisscom schafft die Basis für Ihre digitale Transformation. Entfalten Sie mit neuester Technologie das volle Potenzial Ihrer Mitarbeitenden und setzen Sie auf eine IT-Gesamtlösung, die mit Ihrem Wachstum Schritt hält. [swisscom.ch/it-kmu](https://www.swisscom.ch/it-kmu)



## Informiert bleiben, sich austauschen und fragen

Wie erkennen Geschäftsführer:innen Digitalisierungsmöglichkeiten? Einerseits bietet das Internet Informationen, ausserdem können IT-Partner helfen. «Wenn wir etwas erneuern möchten, fragen wir Swisscom. Sie haben stets sehr gute Ideen», so Judith Zimmermann, Geschäftsführerin des Transportunternehmens KieferTrans GmbH.

## Klarer Plan und agil bleiben

Bei der Planung von Digitalisierungsprojekten ist eine mittel- und langfristige Strategie sinnvoll. Bei der Umsetzung eignen sich agile Herangehensweisen: «Wir machen unsere IT-Projekte mit Learning by Doing. Das motiviert die Mitarbeitenden und erhöht die Akzeptanz. Zudem ist das End-

produkt so näher an der Realität und löst unsere Bedürfnisse besser», erklärt Judith Zimmermann.

## Die Digitalisierungsreise ist lange – starten Sie heute

Digitalisierung ist notwendig und KMU profitieren enorm davon. «Wer heute nicht digitalisiert, ist in fünf Jahren unrentabel», bringt es Kilian Zemp auf den Punkt. «Es gibt nichts, was ein KMU wertvoller macht als eine durchdachte Digitalisierungsstrategie und ein gutes IT-Fundament», so Gabrielle Brunner.

Geschäftsführer:innen müssen Digitalisierung und IT thematisieren und vorantreiben, um erfolgreich am Markt zu sein. Es braucht eine Vision, die schrittweise und agil umgesetzt wird. Der Weg ist lang, darum sollten Sie am besten gleich heute noch starten, um auch bei Margendruck und Fachkräftemangel langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben.

Text und Bild: Swisscom (Schweiz) AG



Ihre Fragen – unser Kontakt  
**Swisscom (Schweiz) AG**  
 Hannes Brand  
 Geschäftskundenberater  
 KMU Berner Oberland  
 Tel. 058 221 08 66  
[hannes.brand@swisscom.com](mailto:hannes.brand@swisscom.com)

# Neues Vermögensverwaltungsmandat

Die Vermögensverwaltung der AEK BANK 1826 bietet diversifizierte Anlagestrategien und findet für jedes Bedürfnis die passende Lösung. Für ertragsorientierte Anleger:innen gibt es neu ein auf Zins- und Dividenden-Erträge ausgerichtetes Vermögensverwaltungsmandat.



Möchten Sie Geldanlagen mit einem Zeithorizont von mindestens fünf Jahren tätigen und sind Sie gleichzeitig bereit, mittlere Kursschwankungen zu akzeptieren? Dann könnte das neue Vermögensverwaltungsmandat «Ausgewogen Ertrag» genau das Richtige für Sie sein.

## Vermögensverwaltungsmandat «Ausgewogen Ertrag»

Mit einem strategischen Aktienanteil von 50% investieren wir global in ein breit diversifiziertes Portfolio von passiv und aktiv verwalteten Instrumenten (ETF/Fonds). Den Fokus setzen wir auf Anlagen in der Schweiz und in Schweizer Franken.

Ziel ist die Erwirtschaftung überdurchschnittlicher Erträge im Rahmen

des Risikoprofils. Anleger:innen haben die Möglichkeit, eine jährliche und fixe Ausschüttung von 3% bis 6% festzulegen, zum Beispiel als Ergänzung zu ihrem Renteneinkommen. Die Erstinvestition beträgt mindestens CHF 200'000.-.

## Vorteile

- Ähnliche Anlagen wie eine Pensionskasse
- Hoher Anteil Schweizer Franken
- Regelmässige Ausschüttung
- Rundum «Sorglos-Paket»

Weitere Informationen finden sich unter: [aekbank.ch/ausgewogen-ertrag](https://aekbank.ch/ausgewogen-ertrag).

Text und Bilder: AEK BANK 1826



**Bild:** Das Anlageteam (v.l.n.r.): Nils Schlünzen, Sandra Wenger, Pascal Alder (AEK Anlagekomitee), Raymond Lergier (AEK Anlagekomitee), Peter Kobel (AEK Anlagekomitee) und Mario Müller.

## Kontaktieren Sie uns

Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin, wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme: [info@aekbank.ch](mailto:info@aekbank.ch), Tel. 033 227 31 00.

Oder finden Sie mit wenigen Klicks Ihre ganz persönliche Anlageberaterin oder Ihren persönlichen Anlageberater. Einfach QR-Code scannen und Kontakt aufnehmen.



**AEK BANK 1826**  
 Hofstettenstrasse 2, 3602 Thun  
 Tel. 033 227 31 00  
[www.aekbank.ch](http://www.aekbank.ch), [info@aekbank.ch](mailto:info@aekbank.ch)

# Freude am Bau – individuell, innovativ und nachhaltig

Architektur beinhaltet weit mehr als Planen und Bauen. Die Architekten von Zellweger Architekten AG streben danach, Bedürfnisse der Bauherren und der Endnutzer zusammenzubringen. Sie planen Projekte, mit denen sich Menschen identifizieren, und setzen Bauten um, die die Identität des Ortes mittragen.



Vertrauen und Verantwortung sind das Fundament der Arbeit bei der Zellweger Architekten AG. Ob es sich um den Neubau oder die Umnutzung bestehender, sogar denkmalgeschützter Gebäude handelt – Inhaber Micha Berger und sein Team bieten durchdachte und kosteneffiziente Lösungen an.

Erfolg entsteht, wenn alle Elemente nahtlos ineinandergreifen. Neben der Qualität, die im Zentrum steht, wird besonderer Wert auf die Identität und Authentizität des Gebäudes gelegt. Seit sechs Jahren leitet Micha Berger, Architekt BA FH, das im Jahr 1954 gegründete Thuner Architekturbüro.

Kontinuität ist ein wichtiger Aspekt im traditionsreichen Unternehmen. Dennoch konzentrieren sich der 41-Jährige und seine Mitarbeiter verstärkt dar-

auf, zukunftsfähige Gebäude mit gestalterischem, räumlichem und sozialem Mehrwert zu schaffen. «Menschen sollen sich mit unseren Bauwerken identifizieren und darin wohlfühlen können», erklärt Micha Berger seine Philosophie. Bei Zellweger Architekten AG wird mit Weitblick geplant und die Nachhaltigkeit entsprechend der Bauart sorgfältig geprüft.

## Im Dialog mit der Praxis

In der Entwicklung eines Bauprojektes geht die Zellweger Architekten AG nicht von vorgefassten Meinungen aus. Jedes Projekt beginnt mit einer umfassenden Abklärung der Grundlagen, die weit vor dem ersten Zeichenstrich beginnt. Dazu gehören Standort- und Umgebungsanalyse, geplante Nutzungen sowie bau-

## Gemeinsam

Zusammen mit Kunden:innen Wünsche in tragfähige Ideen umwandeln? Ja, gerne! Diese dann über die Planung und Ausführung bis zum vollendeten Projekt realisieren? Unbedingt! Damit kommt Ihr Projekt so richtig in Form. Bei der Zellweger Architekten AG stehen Menschen hinter dem Erfolg, die sich aus tiefster Überzeugung für ihr T(h)un einsetzen.

## So macht Bauen Freude!

Ab August 2025 bietet die Zellweger Architekten AG erneut eine Lehrstelle zum/zur Zeichner:in EFZ Fachrichtung Architektur an. Das Unternehmen will jungen Menschen mit einer soliden Grundausbildung einen guten Einstieg ins Berufsleben ermöglichen.



1 Neubau Mehrfamilienhaus Uetendorf.

2 Zeuge der Zeit: Bauernhaus unter Denkmalschutz in neuer Frische.

3 Die Geschäftsleitung (v.l.n.r.): Micha Berger (Inhaber), Yannick Lanz, Benjamin von Gunten, Tadäus Steinemann

und privatrechtliche Abklärungen. Bei Bestandesobjekten werden Materialien und Statik bzw. bei historischen Gebäuden die denkmalschutzrechtlichen Aspekte berücksichtigt. Dabei müssen die aktuellen Normen und Vorschriften sowie deren Handhabung in der Praxis ausgelotet und umgesetzt werden. Aufgrund der Rahmenbedingungen werden die grösstmöglichen Gestaltungsspielräume unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Bauherrschaft definiert.

## Thun als Identität

Micha Berger ist in Thun aufgewachsen. Die Entwicklung seiner Heimatstadt liegt ihm am Herzen. «Das Bauen verändert sich, die Gesellschaft verändert sich. Das Leben ist weitaus komplexer und vielschichtiger geworden», meint der Familienvater und Geschäftsleiter. Mit seinem Team will er aktiv einen Beitrag leisten, der die Identität des Ortes nicht vergessen lässt, sondern aktiv mitträgt.

## Sicher von Anfang bis zum Schluss

Bauen kann sich durchaus auch mal turbulent gestalten, weshalb eine engagierte Crew zur Bewältigung dieser Herausforderung unabdingbar ist. Dass bei der Zellweger Architekten AG eine solche aktiv ist, zeigt sich in der

## Die Zellweger Architekten AG verbindet sich mit Baupartner:innen aller Art

Wir sind Gesamtdienstleister für

- private Bauherrschaften
- Unternehmen
- Immobilienverwaltungen
- Institutionen
- öffentliche Hand

Egal, in welcher Projektphase Sie gerade sind, wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Einsatzbereitschaft und Freude an der Arbeit. «Um möglichst reibungslose Abläufe durch sämtliche Bauphasen zu gewährleisten, sind wir breit aufgestellt und verfügen über die erforderlichen Spezialisten für jede Anforderung», schliesst Micha Berger den Bericht.

Text TEXTSACHE GmbH / ZAAG  
Bild: Zellweger Architekten AG

**ZELLWEGER**  
ARCHITEKTEN AG

Zellweger Architekten AG  
Länggasse 4, 3600 Thun  
Tel. 033 334 40 10  
info@za-ag.ch, www.za-ag.ch



## Der Wert Ihrer Immobilie – Lokale Expertise macht den Unterschied

Der Wert einer Immobilie ist von entscheidender Bedeutung, sei es für interne Familienübernahmen, Erbschaftsangelegenheiten oder als Grundlage für Verkaufsentscheide.

Kostenlose Online-Schätzungen mögen verlockend erscheinen, aber sind sie auch zuverlässig? Solche, meist webbasierte Tools bieten eine grobe Einschätzung, basieren jedoch auf begrenzten Informationen und standardisierten Formeln, die nicht alle relevanten Faktoren berücksichtigen.

Eine professionelle Bewertung durch einen Experten mit örtlicher Marktkenntnis ist unerlässlich, um den effektiven Wert einer Immobilie zu ermitteln. Experten mit anerkannten Ausbildungen und Mitgliedschaften in Immobilienschätzer-Verbänden können unabhängige und nachvollziehbare Bewertungen durchführen. Die Bewertungsgutachten sind klar strukturiert und schweizweit anerkannt. Dabei werden nicht nur Standardobjekte wie Häuser oder Renditeobjekte bewertet. Auch Dienstbarkeiten wie Bau- und Wohnrechte sind für Profis keine Hürde.

Durch den Beizug von Vergleichswerten und die Berücksichtigung aktueller

**Bild:** André Lenggen, Bettina Zürcher-Ruchti, Samuel Bleuer, Andrea Rychener, Sascha Saxer (v. l. n. r.).

Marktrends kann der Immobilienbewerter eine exakte Schätzung des aktuellen Marktwerts der Immobilie liefern. Die Kunden, darunter Privatpersonen, Unternehmungen und die öffentliche Hand, profitieren dabei von lokalen Marktkenntnissen, die es ermöglichen, realistische und nachvollziehbare Werte abzubilden.

Jeder Auftrag wird individuell behandelt, dabei gehen die Experten konkret auf spezifische Wünsche und Fragestellungen ein. «Ob Erbteilung, Schenkung oder eine allgemeine Standortbestimmung, wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung, um eine Entscheidungsgrundlage zu schaffen. Verlassen Sie sich auf lokale Experten, um den wahren Wert Ihrer Immobilie zu ermitteln und damit eine fundierte Entscheidung treffen zu können.»

**Bild:** Bettina Häfliger  
**Text:** Samuel Bleuer

### Die Bewertungsexperten (alphabetische Reihenfolge)

**Samuel Bleuer**  
CASA Immobilien AG, Thun  
Eidg. Immobilienbewerter FA  
Tel. 033 222 66 55

**André Lenggen**  
BfG-AL GmbH, Thun  
Immobilienbewerter CAS FH  
Tel. 079 301 87 53

**Andrea Rychener**  
rychener immobilien + bau gmbh, Steffisburg  
Immobilienbewerterin CAS FH  
Tel. 033 437 00 55

**Sascha Saxer**  
SaXer Immobilien & Verwaltungen, Thun  
Immobilienbewerter CAS FH  
Tel. 033 227 27 00

**Bettina Zürcher-Ruchti**  
Ruchti-Treuhand AG, Thun  
Immobilienbewerterin CAS FH  
Tel. 033 222 20 22



## Wohnen in Stadtnähe – unser aktuelles Angebot

Bequem zu Fuss zum Einkaufen, der Aare entlang spazieren oder den Zug ohne Stau erwischen? Eine Stadtwohnung bietet Vorteile. Jung und Alt sind fasziniert vom Leben in Thun – der Stadt am See.



Ob im pulsierenden Herzen der Innenstadt (2) oder lieber im ruhigen Rufeli-Quartier (1). Bei der CASA Immobilien haben Sie die Wahl.

### Aktuelle Angebote

Aktuell bietet die CASA Immobilien fünf stadtnahe Eigentumswohnungen an. Melden Sie sich für nähere Informationen.

- 3.5-Zimmer-Wohnung, Burgfeldweg 8, 3612 Steffisburg (Schwäbis)
- 3.5/4.5-Zimmer-Wohnung, Mönchstrasse 4b, 3600 Thun
- 4.5-Zimmer-Wohnung, Riedstrasse 12, 3600 Thun
- 4.5-Zimmer-Attikawohnung, Rufeliweg 1, 3626 Hünibach
- 4.5-Zimmer-Maisonette-Dachwohnung, Schadaustrasse 25D, 3600 Thun

Thun ist hoch im Kurs, nicht nur als attraktives Reiseziel, auch als Wohnort. Zentral gelegen, umgeben von imposantesten Ausflugszielen und unweit der grossen Zentren, ist Thun für viele Menschen der ideale Wohnort. Wenn dann der Alltag zu Fuss oder mit dem Fahrrad bestritten werden kann, ist durchaus von einer überdurchschnittlich hohen Lebensqualität die Rede. Wohnen in Stadtnähe ist beliebt.

Nachfolgend werden fünf Eigentumswohnungen präsentiert, die im städtischen Perimeter liegen. Seefeld, Schwäbis oder doch lieber im ruhigen Ried-Quartier? Wie viele Zimmer darf die Wohnung haben? Wünschen Sie einen Lift? Ob klein oder gross, hochpreisig oder preiswert: Bei uns finden Sie die schönsten Immobilien.

*Bild und Text: CASA Immobilien AG*

**CASA**IMMOBILIEN

**Kontakt, Beratung und Verkauf**  
**CASA Immobilien AG**

Obere Hauptgasse 74, 3600 Thun  
Tel. 033 222 66 55, [www.casa-imm.ch](http://www.casa-imm.ch)

# Infoveranstaltungen

19:30 Uhr

Mittwoch

✗ 8. November 2023

Dienstag

✗ 23. Januar 2024

Donnerstag

✗ 14. März 2024

Donnerstag

✗ 25. April 2024

Mittwoch

□ 22. Mai 2024

Donnerstag

□ 13. Juni 2024

im Noss Schulzentrum  
Es ist keine Anmeldung erforderlich

...in nur 3 Minuten  
vom Bahnhof Spiez

noss.ch

NEU: 7./8. Schuljahr

9. Schuljahr (Real und Sek)

10. Schuljahr (Zwischenjahr)

NOSS

Schulzentrum



## Dass Sie besser hören, ist für uns Herzenssache.



Jetzt  
Wunsch-  
termin  
vereinbaren

Fassen Sie sich noch heute ein Herz! Machen Sie einen kostenlosen Hörtest, dieser dauert nur 30 Minuten. Sie erhalten sofort Ergebnisse und können mit unseren erfahrenen Hörsystemakustikern besprechen, welche Möglichkeiten es gibt, Ihr Hörvermögen zu bewahren beziehungsweise zu verbessern. Vereinbaren Sie einfach unverbindlich einen Termin, um Klarheit zu gewinnen.

Audika Hörcenter  
Bälliz 40  
3600 Thun  
Tel. 033 223 00 31  
thun@audika.ch

Audika Hörcenter  
Oberlandstrasse 9  
3700 Spiez  
Tel. 033 655 01 33  
spiez@audika.ch

Audika Hörcenter  
Aarmühlestrasse 1  
3800 Interlaken  
Tel. 033 823 19 56  
interlaken@audika.ch

**Audika**  
Ihr Experte für gutes Hören

# Schützen und nützen - Dachsanierung neu gedacht

In einem Uetendorfer Wohnquartier kombinieren Hauseigentümer die Notwendigkeit der Dachsanierung mit dem visionären Ziel, autarken Strom zu erzeugen - ein doppelter Gewinn für Umwelt und Immobilienwert.



Seit ihrer Errichtung im Jahr 1990 prägen die Wohnhäuser an der Gewerbestrasse in Uetendorf das Ortsbild mit ihren charakteristischen, sanft geneigten Pultdächern. Ursprünglich waren sie mit Blechdächern aus Titan-Zink versehen. Im Laufe der Jahre stellten sich wiederholte Herausforderungen durch undichte Stellen ein. Eine dauerhafte Lösung musste her.

**Moderne Lösungen für alte Probleme**  
Wir von der Gyger Flachdachbau AG kennen uns mit innovativen Dachlösungen aus und haben uns dieser Herausforderung angenommen. Die alten Blechdächer haben wir entfernt und durch eine hochmoderne Abdichtung ersetzt. Diese schützt nicht nur dauerhaft vor Wasser, sondern dank integrierter Polyurethan-Hochleistungswärmedämmung auch vor sommerlicher Hitze.

### Verwandeln Sie Ihr Dach in eine nachhaltige Energiequelle und schützen Sie Ihr Zuhause gleichzeitig vor den Elementen.

Kontaktieren Sie uns noch heute, um eine individuelle Beratung zu erhalten und den ersten Schritt in Richtung einer grüneren Zukunft und niedrigerer Energiekosten zu machen.

### Die Kraft der Sonne nutzen

Ein weiteres Highlight dieser Renovierung ist die Installation einer flach verlegten Solaranlage durch eine unserer Partnerfirmen. Die Panels wurden sorgfältig auf die neuen Dächer montiert und decken pro Dachfläche den Energiebedarf von etwa drei Haushalten. Damit bieten wir in Zusammenarbeit mit unseren lokalen Partnern eine zukunftssichere Lösung, die sowohl ökonomisch als auch ökologisch einen Mehrwert schafft.

### Sicher und nachhaltig - bis ins Detail

Unser Engagement für Sicherheit und Nachhaltigkeit zeigt sich auch in den Details: Ein speziell entwickeltes Rückhaltesystem garantiert die Sicherheit bei Wartungsarbeiten. Diese sorgfältige Kombination aus Fachwissen, Qualität

1 Luftaufnahme Wohnüberbauung.

2 Solarteure beim Verlegen der Panels.

und dem Blick für das Wesentliche macht Gyger Flachdachbau AG zum idealen Partner für alle, die ihre Immobilie zukunftsfähig gestalten möchten.

Text: einszunull.ch  
Bilder und Video: ueliggyger.ch



**GYGER**  
Flachdach & Industriebau

Gyger Flachdachbau AG  
Winterhaldenstrasse 10  
3627 Heimberg  
Tel. 033 439 30 60  
www.gygerflachdach.ch

# Ein Schwingerkönig drückt die Schulbank

Kilian Wenger ist eines der bekanntesten Gesichter im Schwingsport. Der Diemtigtaler ist aber nicht nur im Sägemehl, sondern auch in Sachen Weiterbildung stark. Der 33-Jährige absolviert an der Wirtschaftsschule Thun die Ausbildung zum Technischen Kaufmann.

Kilian Wenger hätte aufgrund seiner sportlichen Karriere allen Grund dazu, abgehoben zu sein. Doch wer mit dem 33-Jährigen ins Gespräch kommt, merkt schnell, dass der Schwingerkönig von 2010 das pure Gegenteil dessen ist: Er zeichnet sich durch absolute Bescheidenheit und Zurückhaltung aus. Deshalb erstaunt es auch nicht, dass Wenger in seinem Leben von Beginn weg nicht nur in seine sportliche, sondern auch in seine berufliche Weiterentwicklung investiert hat. Es sei immer sein Ziel gewesen, zwei Berufslehren zu machen, sagt Kilian Wenger. Nach der achten Klasse startete er in die Metzger-Lehre, nach bestandener Abschlussprüfung folgte sogleich die Zweitlehre als Zimmermann. «Ich habe nach dem zweiten Lehrabschluss rasch festgestellt, dass mir im administrativen Bereich noch Know-how fehlte», so der Diemtigtaler. 2014 hat er deshalb an der Wirtschaftsschule Thun (WST) die Handelsschule edupool.ch absolviert. Für ihn sei allerdings schon damals klar gewesen, dass es nicht bei dieser einen Weiterbildung bleiben sollte. «Es ist für mich wichtig, immer à jour zu bleiben», so Wenger. «Aber zu jener Zeit lief in Sa-

chen Sport so viel, dass eine zweite Weiterbildung nicht drin lag.»

In den letzten Jahren drehte sich vieles in Wengers Leben um den Schwingsport. Nach seinem Sieg 2010 in Frauenfeld wurde Schwinger mit dem neuen Aushängeschild Wenger erst so richtig populär. «Dank Wenger wurde der «Bauernsport» hip und sexy», titelte etwa die Berner Zeitung. Aber auch im beruflichen und privaten Bereich waren es intensive Zeiten: Kilian Wenger wurde 2019 und 2021 Vater, hat 2022 geheiratet und arbeitet heute – nebst dem Sport – als Zimmermann und Lastwagenchauffeur. Und er baut parallel sechs Wohnungen um, die ihm gehören. Trotz dieses vollen Programms hat sich Wenger nun entschieden, an der Wirtschaftsschule Thun den Bildungsgang «Technische Kaufleute mit eidgenössischem Fachausweis» (TK) in Angriff zu nehmen. «Meine letzte Weiterbildung war neun Jahre her, es war deshalb wirklich langsam wieder an der Zeit, etwas zu machen», sagt er schmunzelnd.

## «Logische Entwicklung»

Welchen Lehrgang er in Angriff nehmen wollte, habe er zu Beginn noch nicht ge-

**«Meine letzte Weiterbildung war neun Jahre her, es war deshalb wirklich langsam wieder an der Zeit, etwas zu machen.»**

*Kilian Wenger, Schwinger*

wusst. «Mein Ziel ist, irgendwann in Zukunft die Verwaltung meiner sechs Wohnungen zu übernehmen, deshalb stand für mich zunächst der Lehrgang «Sachbearbeiter:in Immobilien-Bewirtschaftung edupool.ch» im Fokus.» Nach einer Beratung an der Wirtschaftsschule Thun, die er von der Handelsschule her in positiver Erinnerung hatte, fiel die Wahl dann schliesslich auf den «TK»: «Mir gefiel das Konzept einer breiten unternehmerischen Ausbildung, da man so noch nicht auf ein Thema eingefahren ist. Zudem war der «TK» nach meinen handwerklichen Berufslehren und der Handelsschule ein logischer Entwicklungsschritt.»

Doch wieso entscheidet sich ein ehemaliger Schwingerkönig mitten in seiner laufenden Sportkarriere überhaupt für

**1** Die Wirtschaftsschule Thun (WST) ist die führende Berufsfachschule für kaufmännische und Detailhandelsberufe sowie Entwickler:innen digitales Business EFZ im Berner Oberland.

**2** Kilian Wenger gefällt das Konzept einer breiten unternehmerischen Ausbildung.



eine Weiterbildung? «Es war für mich ein sehr bewusster Entscheid, mir bereits während meiner sportlichen Karriere Gedanken über die Zeit danach zu machen. Schliesslich kann eine Sportkarriere in meinem Alter bereits morgen zu Ende sein», so der 33-Jährige. Viele Wege, die andere Profisportler nach ihrer aktiven Zeit anstreben – sei es Trainer, Coaching oder eine Tätigkeit auf Verbandsebene –, seien für Schwinger keine realistischen Optionen. «Der Schwingsport funktioniert heute noch immer auf ehrenamtlicher Basis, es gibt bei uns

keine Vollprofis. Deshalb finden Trainings beispielsweise auch nach Feierabend statt.» Auch Profifunktionäre, wie im Fussball oder Eishockey üblich, gebe es im Schwingsport nicht. «Ich war somit immer gezwungen, verschiedene Standbeine zu haben, auch wenn ich vielleicht zwischenzeitlich tatsächlich vom Sport hätte leben können.» Deshalb sei es als Profi-Schwinger wichtig, im beruflichen Bereich «gut aufgestellt» zu sein, betont der 33-Jährige. Dass er in ein Loch fallen wird, wenn seine Karriere einmal vorbei sein sollte, glaubt Wenger deshalb nicht.

## Technische Kaufleute mit eidg. Fachausweis

Die Weiterbildung «Technischer Kaufmann/ Technische Kauffrau mit eidgenössischem Fachausweis» schafft die ideale Grundlage für eine Tätigkeit im unteren bis mittleren Kader. Dieser fundierte Bildungsgang ergänzt Ihren technischen oder handwerklichen Hintergrund mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und Führungskompetenzen. Dadurch schaffen Sie die Grundlage für eine zukünftige Kaderposition. Mit dem Erwerb des eidgenössischen Fachausweises erhalten Sie einen generalistischen Leistungsausweis, der insbesondere in KMU sehr gefragt ist. Der Bildungsgang, der von der Wirtschaftsschule Thun in Zusammenarbeit mit der WKS KV Bildung in Thun und Bern angeboten wird, dauert vier Semester (berufsbegleitend) und wird in verschiedenen Unterrichtsmodellen angeboten. Dank der Subjektfinanzierung des Bundes profitieren Sie von bis zu 50 % Bundesbeiträgen. Der nächste Bildungsgangstart ist am 6. August 2024. Aktuelle Angaben zu den Kosten sowie Infos zum Stundenplan finden Sie unter [www.wst.ch/technische-kaufleute-mit-eidg-fachausweis](http://www.wst.ch/technische-kaufleute-mit-eidg-fachausweis)

«Der Berufsalltag war bei mir immer präsent.» Mit seiner Weiterbildung, so hofft er, könne er einen fließenden Übergang in eine neue Lebensphase gestalten.

## Gesamtblick für Unternehmen

Nebst seinen verschiedenen beruflichen Standbeinen, dem Training und der Familie drückt Kilian Wenger aktuell nun also einen Tag pro Woche an der Wirtschaftsschule Thun die Schulbank. Es sei schon eine Herausforderung, alles unter einen Hut zu bringen, gibt der Diemtigtaler unumwunden zu. «Mit zwei kleinen Kindern, Umbau, Semesterprüfungen und Lernen ist es schon intensiv», sagt Wenger, um sogleich lachend zu ergänzen: «Aber so wird es mir nicht langweilig.»

Mit dem Bildungsgang «Technische Kaufleute» an der Wirtschaftsschule Thun, der in Zusammenarbeit mit der WKS KV Bildung (siehe Kasten) angeboten wird, ist Wenger sehr zufrieden: «Mir gefällt insbesondere das Fach Rechnungswesen, obwohl ich es zu Beginn happig fand. Spannend finde ich auch, wie man im Verlauf der Weiterbildung einen Gesamtblick für Unternehmen entwickelt und je länger je mehr versteht, wie die verschiedenen Bereiche ineinandergreifen.» Ein entscheidender Faktor für die Qualität des Lehrgangs seien die Referent:innen: «Man merkt, dass sie genau wissen, wovon sie sprechen, dass sie direkt aus der Berufspraxis kommen.» Auf die Frage, wieso er neun Jahre nach seinem letzten Abschluss nochmals die Wirtschaftsschule Thun als Weiterbildungsanbieter ausgewählt habe, sagt Kilian Wenger: «An der WST habe ich mich einfach schon immer sehr wohlfühlt. Die Atmosphäre stimmt, nicht nur die Referent:innen, auch die Mitstudierenden sind angenehm – und das Essen ist gut», sagt Wenger lachend.

*Text: Lilly Toriola  
Bilder: zvg*

# Aarezentrum Thun: Alles für den Frühling

Der Frühling steht vor der Tür und mit ihm das wechselhafte Wetter. Da sind gute Kleidung, eine passende Sonnenbrille und natürlich eine funktionierende Handykamera, um das Frühlingserwachen festzuhalten, gefragt. Im Aarezentrum findet man das alles am selben Ort.



Wer ganz entspannt mitten in Thun einkaufen will, wählt das Shoppingcenter Aarezentrum Thun. Ein eigenes Parkhaus steht zur Verfügung und während der ersten 15 Minuten kann man gratis parkieren. Direkt vor dem Haupteingang an der Aarestrasse 30 halten zudem diverse Buslinien.

## Kleidung für alle - C&A

Seit dem 1. März ist Jessica Berger die neue Geschäftsleiterin vom C&A im Aarezentrum. Und man kann sich auf einige spannende Projekte und Neuheiten freuen. So zum Beispiel auf ein Outlet, das bestückt mit Produkten aus diversen C&A-Grossunternehmen, einer wahren Schatzkiste gleichkommt. Daneben bietet C&A nicht nur grosse Grössen, sondern auch ein ausgiebiges Herren- und Kinderkleidersortiment sowie Businessmode. Bei der Herstellung stehen Fair Trade und die ökologische Herstellung im Zentrum. Die Frühlingssammlungen warten mit knalligen Farben wie Orange, Oliv sowie Grün auf und bei den Herren versucht man die gängigen Farben mit Blau, Weinrot und Pastellfarben wie Flieger sowie Gelbtönen zu brechen. Kinder profitieren von einem Kombi-Angebot, bei dem ein ganzes Outfit, bestehend aus einem Kleid mit T-Shirt und dazu passender Tasche, gekauft werden kann.

## Besser (aus)sehen mit Visilab

Seit 25 Jahren präsentiert das Augenoptik-Fachgeschäft Visilab im Aarezentrum der Kundschaft die neusten Kollektionen berühmter Brillenmarken wie Gucci, Prada, Tom Ford, Ray Ban, Oakley und vielen weiteren. Das zwölfköpfige, qualifizierte Team bietet Beratungen in den Bereichen Brillenmode, Sonnen- und Sportbrillen sowie passende Sehlösungen auch ohne Termin an. Ein Sehtest- oder Kontaktlinsenanpassungstermin ist in der Regel innerhalb dreier Tage möglich. Visilab spendet die Einnahmen, die durch das Nachfüllen ihres beliebten Brillenreinigungssprays gemacht werden, an den Blindenverband. Im Frühjahr 2020 öffnete im Panoramazentrum in Thun eine weitere Visilab-Filiale in der Region ihre Türen. Das Visilab-Team freut sich über Ihren Besuch und heisst Sie jederzeit herzlich willkommen.

## Handyreparaturen im Handumdrehen

Doch nicht nur Handys, Aarephone Accessoire & Repairs repariert im Erdgeschoss des Aarezentrums auch Computer und Tablets. Dabei ist dieser Service der günstigste und schnellste im Raum Thun. Egal ob kaputter Bildschirm, defekte Kamera oder Akkuprobleme - Aarephone hat eine Lösung parat.

1 C&A hat für alle die passenden Frühlingkleider parat.

2 Beratungen sind bei Visilab auch ohne Termin möglich.

3 Aarephone bietet kostengünstige Express-Reparaturen für Handy, Tablet und Computer.

Innerhalb kürzester Zeit sowie kostengünstig wird mithilfe kompetenter Beratung das Gerät wieder instand gesetzt und kann noch am selben Tag abgeholt werden. Zudem bietet Aarephone ein Jahr Garantie auf die Ersatzteile. Aber auch Zubehör für die verschiedenen Geräte findet sich im Geschäft: von Hüllen und Display-Schutzfolien über Panzerglas bis hin zu Ladekabeln und Adaptern. Expressreparaturen erfolgen sogar in weniger als einer Stunde. Wer unschlüssig ist oder sich beraten lassen möchte, ist hier in guten Händen.

Text: Alice Stadler, Bilder: zvg

**AARE**  
**ZENTRUM**  
entspannt einkaufen

**Aarezentrum Thun**  
Aarestrasse 30A, 3600 Thun  
www.aarezentrum-thun.ch  
info@aarezentrum-thun.ch

# THUNcity wählt künftig jährlich ein neues Präsidium

Nachdem der langjährige THUNcity-Präsident Alain Marti auf die diesjährige Generalversammlung zurücktritt, stellt sich der Vorstand der Organisation neu auf.

Sieben Jahre (von elf Vorstandsjahren) präsierte Alain Marti die Innenstadt-Genossenschaft THUNcity. Nun gibt er sein Amt ab. Auch wenn der Vorstand immer wieder mit frischen und motivierten Kräften ergänzt werden konnte und die angestrebte Professionalisierung konsequent vorangetrieben wird, zeigt sich, dass die Struktur des Gremiums angepasst werden muss.

Bei der Suche nach einer neuen Präsidentin oder einem neuen Präsidenten hat sich niemand gefunden, die oder der bereit ist, das zeitliche Engagement und die Verantwortung auf Jahre hinaus zu leisten. Deshalb hat der Vorstand entschieden, das Präsidium künftig jährlich einem anderen Mitglied aus seinen Reihen zu übertragen - vergleichbar mit dem Bundesrat, in welchem auch jedes Jahr eine andere Person das Präsidium übernimmt. Ziel ist, die vielseitigen Aufgaben der Cityorganisation künftig auf mehr Schultern zu verteilen. So wird einerseits das Präsidium entlastet, andererseits können die einzelnen Vorstandsmitglieder ihre Projekte längerfristig begleiten. Gleichzeitig bleiben das Know-how und das Netzwerk auch beim jährlichen Präsidiumswechsel erhalten.

An der THUNcity-Generalversammlung vom Dienstag, 30. April, wird Alain Marti verabschiedet. Patrick Haldemann von Immobilien Haldemann stellt sich als erster Präsident für ein Jahr zur Wahl. Er kennt alle laufenden Geschäfte und wird diese mit tatkräftiger Unterstützung der Geschäftsstelle weiterführen.

Text und Bilder: zvg

## Weitere Infos

Erfahren Sie mehr über das Engagement, die Marketingmassnahmen, den aktuellen Vorstand und die Mitglieder von THUNcity: [www.thuncity.ch/genossenschaft](http://www.thuncity.ch/genossenschaft)



## Werden auch Sie Mitglied bei THUNcity!

### THUNcity

Obere Hauptgasse 3, 3600 Thun, Tel. 033 222 14 14  
info@thuncity.ch, www.thuncity.ch

## THUNcity-Neumitglied

Der **Escape Room «Der Croupier»** im Mini-Casino an der Hofstettenstrasse 35 wurde von Damara Weibel, André Feuz und Christina Grab konzipiert und gebaut. Private wie auch Firmen erwartet ein Escape Room rund um den Croupier Jason Wright. Zudem bietet das Mini-Casino ein breites Angebot an Spielautomaten, Flipperkasten, Billard, Dart, eine Bühne sowie die Organisation von Events. [www.escaperoom-thun.ch](http://www.escaperoom-thun.ch)



## THUNcity-Neumitglied

Die **Mundwerk Kulturbar**, unter der Leitung von Reto Kupferschmid und Nando Fend, verwöhnt im gemütlichen Restaurant oder auf der kleinen Terrasse auf den Hochtrottoirs der Oberen Hauptgasse 49 ihre Gäste kulinarisch. Im Gewölbekeller finden seit 2009 Konzerte, Lesungen, Spoken Word Events, Quiz Nights, Kinofilme, Partys und vieles mehr statt. [www.mundwerk-thun.ch](http://www.mundwerk-thun.ch)



## THUNcity-Neumitglied

Monika Winiger und ihr Team bieten im neu eröffneten **Blumenfenster** im Bälliz 40 eine Vielzahl von frischen Schnittblumen, Topfpflanzen sowie Accessoires und Geschenkideen für jeden noch so kleinen oder grossen Anlass an. [www.blumenfenster.ch](http://www.blumenfenster.ch)



# Drei Tage Hochgenuss

Grindelwalds Affinität für Kulinarik wird seit Jahren immer deutlicher. Ein Event, der dies noch einmal unterstreicht und in den kommenden Jahren für Furore sorgen soll, ist das «Top Taste of Grindelwald Alpine Excellence Food Festival».

## Von der Passion zum Festival

Seit 2017 beschäftigt sich Grindelwald gezielt mit der Analyse und Entwicklung der lokalen Kulinarik als attraktivem Reisemotiv für einen Besuch im Gletscherdorf. Im Zuge dieses Prozesses wurde 2022 in einem grossen Workshop mit verschiedenen Partnern aus Gewerbe, Landwirtschaft und Tourismus der Begriff «Taste of Grindelwald» geboren.

Parallel dazu hat auch die Spitzengastronomie in Grindelwald rasant Fahrt aufgenommen. 74 GaultMillau-Punkte und ein Michelin-Stern verdeutlichen die gelebte Passion, die unter der Organisation eines im Dezember neu gegründeten Vereins nun zu einem einzigartigen lukullischen Event führt: dem «Top Taste of Grindelwald Alpine Excellence Food Festival».

## Exklusive Erlebnisse

Der Eröffnungsevent findet am 10. Mai im Romantik Hotel Schweizerhof statt und gewährt erste Einblicke in die Gault Millau-Betriebe in Grindelwald. Ver-

schiedene Stände werden dabei lokale Köstlichkeiten anbieten. Fünf hochdekorierte Grindelwalder Spitzenköche stehen mit ihrem Können am erstmals organisierten «Top Taste of Grindelwald Alpine Excellence Food Festival» im Fokus und manifestieren Grindelwald als Top Kulinarik-Destination. Das sind: Urs Gschwend aus der Bergwelt Grindelwald, Dávid Rózsa aus dem Hotel Belvedere Grindelwald (1910 Gourmet by Hausers), Aurélien Mettler aus dem Hotel Fiescherblick, Paul Cabayé aus dem Boutique Hotel & Restaurant Glacier sowie Adrian Bolsmann aus dem Romantik Hotel Schweizerhof. Zusammen mit dem renommierten Gastkoch Franz Faeh aus dem Gstaad Palace verwöhnen sie die Gäste mit zwölf exklusiven Gaumenfreuden. Torsten Götz begleitet als Moderator den Abend und DJ Werner Zweifel und Mr. Soulsax sorgen für die musikalische Untermauerung. Tickets für die teilnehmerbegrenzte Eröffnung können direkt über die Website zum Preis von 250 Franken gekauft werden.

**«An dem Abend stehen die fünf GaultMillau-Köche, die Grindelwald mit 74 Punkten und einem Stern als Top Kulinarik Destination auszeichnen, im Fokus.»**

Am zweiten Tag folgen die exklusiven Degustationen auf dem Top of Europe. Neben dem Apéro Riche im Restaurant Crystal auf dem Jungfrauoch werden edle Tropfen wie der bekannte Single Malt Whisky Swiss Mountain und der in Barrique-Fässern ausgereifte Balsamico-Essig von Baerg Marti gekostet.



## Tickets für den Opening-Event buchen:

Alpine Excellence Food Festival  
10. bis 12. Mai 2024

Buchung des Eröffnungsevents  
und weitere Informationen unter  
[www.grindelwald.swiss](http://www.grindelwald.swiss)  
@toptastegrindelwald



Um in diesen Genuss zu kommen, muss ein «Top Taste Package» gebucht werden. Am Abend folgt ein Fünf-Gang-Gourmet-Dinner in einem der teilnehmenden Hotelrestaurants. Das sind die Bergwelt Grindelwald, das Hotel Belvedere Grindelwald (4-Hands Dinner mit dem Hotel-Restaurant Glacier), das Hotel Fiescherblick Grindelwald und das Romantik Hotel Schweizerhof. Interessierte Externe können sich für diesen Programmpunkt für den Preis von 200 Franken im jeweiligen Restaurant anmelden.

Auch am letzten Tag wird die Kulinarik bei einem exklusiven Jazz-Brunch gebührend zelebriert. In der «Bergwelt Grindelwald» schmecken die zubereiteten Delikatessen und begleitet von den musikalischen Noten eines Live-

DJs unvergesslich. Wer gerne nur diesen Brunch geniessen möchte, kann sich für 125 Franken anmelden.

## Kurzzeit- oder Langzeit-Genuss

Das «Top Taste of Grindelwald Alpine Excellence Food Festival» erlaubt es auch den zeitlich limitierten Geniessern und Geniesserinnen, beizuwohnen. So sind einzelne Programmpunkte wie das abendliche Gourmet-Dinner oder der Jazz-Brunch einzeln buchbar. Für ein umfassendes und sinnlich-abenteuerliches Erlebnis lohnt sich der Aufenthalt während dreier Tage für 1380 Franken. Im Package sind neben dem Eintritt zum Eröffnungsevent, dem Ausflug zum Top of Europe mit Gourmet-Dinner und Jazz-Brunch auch zwei Übernachtungen im Dop-

*Dávid Rózsa ist einer der Spitzenköche am neuen Food Festival in Grindelwald.*

pel- oder Einzelzimmer inklusive Frühstück inbegriffen. Buchungen können direkt bei den Partner-Hotels getätigt werden: Bergwelt Grindelwald, Hotel Belvedere Grindelwald, Hotel Fiescherblick Grindelwald, Romantik Hotel Schweizerhof und Boutique Hotel & Restaurant Glacier.

*Text und Bilder: zvg*

**TOP TASTE**  
OF GRINDELWALD

# Eine sinnvolle Aufgabe und ganz viel Herzblut

Bei TRANSfair im Thuner Schoren mischt sich Präzision und Knowhow mit sozialem Engagement. Dank Abfüllen, Etikettieren und anderen Tätigkeiten schaffen Menschen den Wiedereinstieg ins Berufsleben – und stellen mit ihrer Arbeit Kund:innen zufrieden.

Was haben Bouillon, ätherisches Öl und eine Salzmischung gemeinsam? Alle haben eine Etikette, die verrät, was genau im Gefäss drin ist. Und: es ist gut möglich, dass alles am selben Ort abgefüllt und beschriftet – vielleicht sogar produziert – wurde: bei TRANSfair im Thuner Schoren. Über 300 Menschen arbeiten für die Sozialunternehmung. Ein Grossteil von ihnen wurde durch eine Lebenskrise oder durch eine psychische Erkrankung aus der Bahn geworfen. Bei TRANSfair finden die Betroffenen zurück ins Berufsleben. Sie arbeiten in der Logistik, Montage, Gastronomie oder Konfektionierung.

Zum Beispiel Marcel. Nach einer Krebserkrankung blieben chronische Schmerzen zurück. «Jahrelang verbrachte ich auch den Tag im Liegen.» Auch seine Psyche litt. Mittlerweile geht es ihm – meistens – besser. «Ich versuche,

**«Ich versuche, trotz allem mit einem Lächeln auf dem Gesicht durchs Leben zu gehen. Humor ist die beste Medizin.»**

Marcel

trotz allem mit einem Lächeln auf dem Gesicht durchs Leben zu gehen. Humor ist die beste Medizin.» Das spürt auch sein Team in der Konfektionierung und Abfüllung. Hin und wieder bringt er mit einem Spruch die Abteilung zum Lachen, betont aber: «Konzentration und Sorgfalt sind das A und O.»

An jenem Morgen strömt der Duft von Lavendel durch die Gänge. Vor einer halbautomatischen Maschine stellt Marcel Fläschchen bereit und lässt diese un-

ter den Abfüllschlauch gleiten. Der Apparat füllt das Aromaspray-Gemisch ein und stoppt nach 30 ml. Perfektionist Marcel kontrolliert bei jeder Flasche akribisch die Füllhöhe. Ab und an erfolgt eine Stichprobe des Gruppenleiters. Marcells Kollegin Sarah verschliesst das Gefäss mit einem Sprühkopf.

Im Raum nebenan werden die Flaschen etikettiert. Marcel legt das Gefäss in eine Lehre – eine Art Holzschablone – passt den Aufkleber ein und drückt ihn

1 Die Arbeit in der Konfektionierung ist oft Teamwork, wie bei Sarah und Marcel.

213 Präzision ist gefragt beim Etikettieren – Routinier Marcel hat den Dreh raus.

4 In der Seifen-Produktion ist auch das Know-how von Konfektionierungs-Abteilungsleiter Daniel Karges gefragt.

## Vielseitige Leistungen von TRANSfair

Nebst der Konfektionierung ist TRANSfair stark in Versandlogistik, Lebensmittelproduktion, Fertigung und Montage, Mahlzeitendienst für Schulen und Kitas, hat mit Glacémanufaktur eine Eis-Manufaktur, betreibt drei Restaurants und bildet Lernende aus.



## TRANSfair schafft seit 1995 Perspektiven

Rund 300 Menschen sind für die Sozialunternehmung TRANSfair tätig. Viele sind vorwiegend aus psychischen Gründen besonders herausgefordert. Ihre Arbeit gibt ihnen Struktur und Teilhabe an der Gesellschaft.

## «Es ist toll, dass man am Feierabend sieht, was man geschafft hat.»

Sarah

an. Zum Schluss richtet er den Sprühkopf aus und stülpt einen Deckel auf den Spray. Nach der Abschlusskontrolle durch den Abteilungsleiter wird das Produkt bei TRANSfair oder extern zwischengelagert, gelangt in Verkaufsstellen und zu Verbraucher:innen.

«Es ist toll, dass man am Feierabend sieht, was man geschafft hat», sagt Sarah und blickt auf die mit versandfertigen Sprays gefüllten Kisten. Nach einem Burnout und mit chronischen Schmerzen nach einem Sturz ist sie dankbar für ihre vielseitige Tätigkeit bei TRANSfair: «Der Druck ist hier weniger hoch als in anderen Firmen. Jede arbeitet im eigenen Tempo.» Marcel sagt: «Für den einen sind 200 etikettierte Fläschchen im Pensum realistisch, für andere sind 20 bereits eine Meisterleistung.»

Abteilungsleiter Daniel Karges zeigt den Spagat auf, den TRANSfair meistert: «Wir wollen fristgerecht und in Topqualität liefern. Dabei wollen wir unsere Mitarbeitenden nicht überfordern, sondern fördern und stärken.» Wird es zeitlich eng mit einem Auftrag, holen die Gruppenleitenden mehr Personal hinzu oder helfen selbst umso tatkräftiger mit. «So ist TRANSfair eine verlässliche Partnerin für Kund:innen, die unser Know-how und Herzblut schätzen», sagt Karges, «jeder Auftrag gibt unseren Mitarbeitenden eine sinnvolle Arbeit, dank der sie Teil der Gesellschaft werden oder bleiben.»

Rund 70 Personen arbeiten in der Konfektionierung. Zu ihren Tätigkeiten gehört auch ein- und auspacken, falzen, kuvertieren, montieren, sortieren, ver-

schweissen, folieren. «Langweilig wird es nie», sind sich Marcel und Sarah einig. Letztere sagt: «Ich beklebe alles, einige knifflige Sachen brauchen Übung.» Tatkräftig packen die beiden auch an, wenn es hunderte von Ordnern mit Registern zu befüllen gilt. Ihr Lieblingsding bleibt aber das Etikettieren. Oder wie es Marcel sagt: «Ich bin ein Hardcore-Kleber.» Ob er Aromasprays, Bouillon oder Tomatensauce beschriftet, ist letztlich zweitrangig.

Text und Bilder: Melanie Gamma

 TRANSfair



Stiftung TRANSfair  
Im Schoren 23, Postfach  
3604 Thun  
Tel. 033 334 04 44  
mail@trans-fair.ch  
www.trans-fair.ch

## Der Frühling bringt Farbe und Lebensfreude

Ob feine Pastellfarben oder kräftiges Gelb, Silber oder Gold – mit tollem Leder und perfekten Passformen gehen wir beschwingt durch den Tag.



INA-K Schuhe

Marktgasse 31, 3800 Interlaken  
Tel. 033 821 68 58, info@ina-k.ch



OETTERLI 2RAD GmbH

DER NACHHALTIGE MECH

Tag der offenen Tür

03. - 04. Mai 2024 / 09:00-18:00

Einladung zur Wiedereröffnung  
mit vielen Occasion Zweiräder

für Bratwurst inkl. Getränk ist gesorgt

Frutigenstasse 72, 3604 Thun

www.oetterli2rad.ch

## kubo Beratungsstelle



## Junge Erwachsene begleiten: anknüpfen, wo anderes endet

Die Beratungsstelle kubo und das Projekt CAREer machen da weiter, wo andere Hilfsangebote aufhören: Wir begleiten junge Erwachsene ab 18 Jahren mit Unterstützungsbedarf, um ihnen einen gelungenen Übergang in ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Wenn Jugendliche und junge Erwachsene von Zuhause wenig bis keine Unterstützung erhalten oder die stationäre Fürsorge - oft mit dem 18. Geburtstag - zu Ende geht, fängt für sie das selbstständige Leben viel früher an als üblich. Sie stehen mit den Themen Finanzen, Wohnung, Haushalt, Administration, Ausbildung oder Beruf allein da und sind oft überfordert. Schulden und Arbeitsabsenzen sind häufig die Folgen. Das wiederum führt zu Scham und weiteren Herausforderungen. Eine Weiterführung von Unterstützungsleistungen ist oft mit administrativen Hürden ver-

bunden oder Hilfestellungen werden dann benötigt, wenn die Angebote nicht mehr zugänglich sind. Kurz: es besteht Bedarf nach weiterer Unterstützung, die barriere-frei zugänglich ist. SOS-Kinderdorf Schweiz und die Stiftung YOU COUNT haben sich zusammengetan, um diese Abwärtsspirale zu unterbrechen: mit der Anschlusslösung von **niederschwelliger Beratung und Begleitung** sollen die **Kompetenzen von jungen Erwachsenen mit Unterstützungsbedarf** weiter gestärkt werden, damit sie langfristig das Leben selbstbestimmt meistern können.

Folgende zwei Angebote stehen ihnen dafür zur Verfügung:

- Die **kubo Beratungsstelle**: bietet Hand in Themen wie Wohnen, Gesundheit und Soziales.
- Das **Projekt CAREer**: unterstützt bei Bildung und Beruf, bietet die Möglichkeit von Schnuppereinsichten in Unternehmen und unterstützt bei der Bildungsfinanzierung.

Bild und Text: zvg



STIFTUNG YOU COUNT · KUBO

Thunstrasse 8, 3700 Spiez, Tel. 079 860 33 68  
www.youcount.ch/kubo



Stiftung SOS-Kinderdorf Schweiz

Looslistrasse 15, 3027 Bern, Tel. 031 979 60 68  
sos-kinderdorf.ch

### Erreichbarkeit

Wir sind vor Ort in Spiez oder Bern, wie auch aufsuchend unterwegs. Termine sind abends oder früh morgens per Telefon, Messenger oder Mail möglich. Innerhalb von 24 Stunden melden wir uns werktags zurück. Die Angebote sind kostenlos, unbürokratisch und freiwillig. Für weitere Informationen einfach die beiden nebenstehenden QR-Codes scannen.



## Raum für Abschied

begegnungsquelle.ch

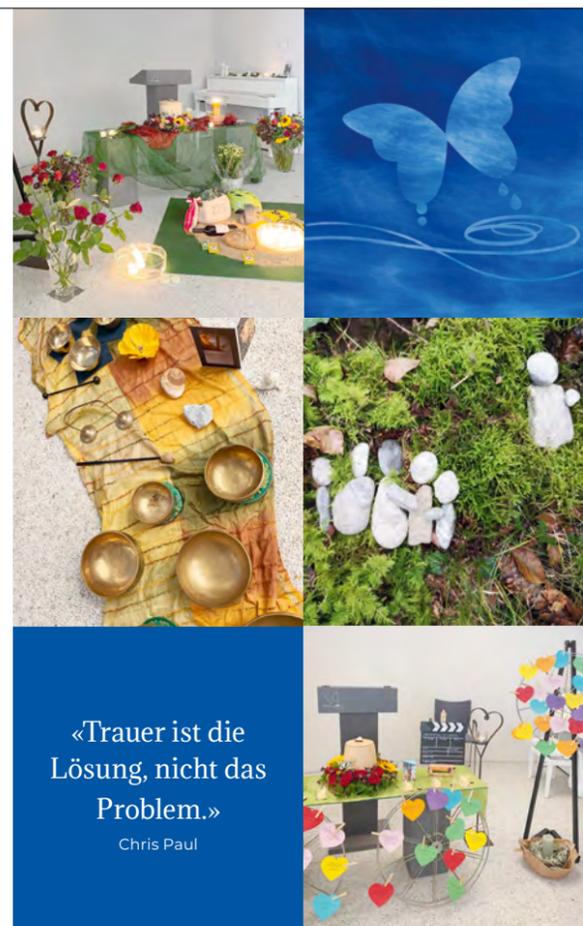
Burgstrasse 14 3600 Thun 033 222 07 07

Unser Abdankungsraum bietet Ihnen die Gelegenheit, eine Trauerfeier nach Ihren Wünschen zu gestalten. Dabei stehen wir Ihnen gerne beratend und unterstützend zur Seite.

- **Einzigartig im Berner Oberland**
- **Platz für 40 Personen**
- **Konfessionsneutral oder religiös**
- **Ideal für kleine persönliche Feiern**

Abschied, Trauer, Weiterleben

Thomas Rubin AG Bestattungsdienst bietet umfassende Dienstleistungen für Familien und Angehörige



«Trauer ist die Lösung, nicht das Problem.»

Chris Paul

# Nagelschere und Skalpell: Zwischen Medizin und Wellness

Immer mehr Menschen brauchen medizinische Fusspflege. Und immer mehr Menschen schätzen unkomplizierten persönlichen Austausch. Bei Podologie Thun gibt es beides – neu an zwei Standorten.



2007 von Fabienne Bettschen gegründet, ist Podologie Thun, die Praxis für medizinische Fusspflege, stetig gewachsen. Spätestens ab nächstem Sommer wird das Team 20 Personen umfassen. Seit letztem September empfangen die Podologinnen ihre Kundinnen und Kunden neben dem Standort im Bälliz 47/49 neu auch in der dritten Etage des Hauses mit der Nummer 48.

Auch die neuen Räumlichkeiten erfüllen sämtliche Anforderungen, die heute an medizinische Podologie gestellt werden. «Aber die Tatsache, dass sämtliche sieben neuen Behandlungskabinen

auf einer Etage liegen, erleichtert vieles», sagt Firmengründerin und -inhaberin Fabienne Bettschen. Und fügt an: «Die Tatsache, dass beide Liegenschaften mit Liftan zugänglich sind, wird von einer Kundschaft sehr geschätzt, die nicht immer so gut zu Fuss ist.»

Hinzu kommt, dass das Geschäft hervorragend in die umliegenden Dienstleistungen eingebettet ist. Drogerie oder Apotheke sind in Gehdistanz; ebenso Parkhäuser oder der Bahnhof, an dem sämtliche Busse der Region halten. Und: Die Praxisräume sind mit dem Taxi oder dem Rotkreuzfahrtdienst bis vor die Haustür erreichbar.

Ein Treiber für das Wachstum von Podologie Thun ist das Berufsbild, das sich rasant verändert. Wer in der medizinischen Podologie arbeitet, hat mindestens eine dreijährige Ausbildung mit eidgenössischem Abschluss durchlaufen; nach weiteren drei Jahren winkt ein HF-Abschluss, der es erlaubt, Neu- oder Quereinsteiger oder -einsteigerinnen auszubilden. So wie Fabienne Bettschen – mit aktuell sechs, bald acht Auszubil-

denden im Alter von 16 bis 49 Jahren, die neu einsteigen oder zum Beispiel aus der Pflege umsteigen.

So bewegt sich die Arbeit von Podologie Thun an der Schnittstelle zwischen Wellness, Kosmetik und Medizin. Da kann ein Hühnerauge mit dem Skalpell entfernt werden, und doch bleibt Zeit und Raum für persönliche Gespräche. «Fast wie beim Coiffeur – einfach für die Füsse», wie eine der Mitarbeitenden sagt.

Text und Bilder: zvg



**Podologie Thun GmbH**  
Bälliz 47/48/49, 3600 Thun  
Tel. 033 221 42 52  
info@podologie-thun.ch  
www.podologie-thun.ch  
www.instagram.com/podologiethun

## Drei Tipps zur Fusspflege

1. Tragen Sie Schuhe, die gross genug sind. Zu schmale Schuhe schaden dem Fuss.
2. Schneiden Sie die Fussnägel regelmässig.
3. Widmen Sie Ihren Füßen die gleiche Aufmerksamkeit wie der Frisur oder der Gesichtskosmetik.

# netCare – medizinische Hilfe in der Apotheke

Rasche und unkomplizierte medizinische Beratung und Hilfe bei akuten Beschwerden oder kleinen Verletzungen – das erhalten Sie mit unserer qualitativ hochstehenden medizinischen Beratung netCare. Persönlich und ohne Voranmeldung, direkt in unserer Apotheke.

Ob Hautausschlag, Augen- oder Blasenentzündung – netCare hilft sofort. Ohne Voranmeldung und während der regulären Öffnungszeiten erhalten Sie in unserer Apotheke rasch und unkompliziert medizinische Beratung und Hilfe bei akuten Beschwerden oder kleinen Verletzungen. Die ausführliche und kostengünstige vertiefte Abklärung ermöglicht es, das passende Medikament abzugeben oder eine kleine Verletzung fachgerecht zu versorgen.

## Bei welchen Beschwerden hilft netCare?

Im Rahmen der vertieften Abklärung können verschiedene Krankheiten und Beschwerden unkompliziert abgeklärt und behandelt werden. Zu den häufigsten gehören Bindehautentzündung, akute Blasenentzündung, akute und chronische Hautbeschwerden, Darmbeschwerden, Wundversorgung usw.

## Wie funktioniert netCare?

In einer Erstabklärung am Ladentisch werden wichtige Warnsignale, sogenannte RedFlags, ausgeschlossen. Das vertrauliche Gespräch und die vertiefte medizinische Abklärung finden dann im separaten Beratungsraum statt. Diese netCare-Beratung ist wie das

Gespräch beim Arzt absolut vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht. Bei dieser Beratung befragt Sie ein:e Apotheker:in oder einer unserer speziell geschulten Mitarbeitenden anhand eines Leitfadens, welcher von Ärzten und Apothekern nach wissenschaftlichen Kriterien entwickelt wurde. Dabei kommen sowohl rezeptfreie Over-the-Counter (OTC) Präparate als auch rezeptpflichtige Medikamente in Frage oder es wird eine weitere Abklärung bei einer Fachperson empfohlen. Dies kann Ihnen den Gang zum Arzt ersparen. Nachdem die Behandlungsoption festgelegt ist, wird ein telefonischer oder persönlicher Nachsorgetermin vereinbart, um den Verlauf der Beschwerden zu besprechen und allfällige Fragen zu beantworten.

## Was kostet netCare?

Der netCare-Service kostet CHF 45.–, exkl. Medikamente. Diese Erstabklärung durch den Apotheker sowie allfällige weiterführende Abklärungen sind kostenpflichtig. Einige Krankenversicherungen, wie zum Beispiel die Swica (siehe Box), übernehmen die Kosten für die Erstabklärung. Die abgegebenen Medikamente sind je nach Produkt und Krankenkasse in der Apotheke zu be-



**Bild:** Anina Müller und das Bälliz-Team beraten Sie gerne zum Thema netCare.

zahlen oder werden direkt Ihrer Versicherung in Rechnung gestellt.

Die Bälliz Apotheke + Drogerie AG ist eine Partnerapotheke der Versicherungen SWICA, Sympany, ÖKK und CSS. Diese Krankenversicherungen übernehmen die Kosten für die medizinische Erstabklärung. Die abgegebenen Medikamente sind je nach Produkt und Krankenkasse selbst zu bezahlen.

Text und Bilder: Bälliz Apotheke + Drogerie AG, SWICA Agentur Thun

## SWICA-Apothekenmodell: Zuerst zur Partnerapotheke

Versicherten stehen in der obligatorischen Krankenversicherung je nach Anbieter verschiedene alternative Versicherungsmodelle zur Verfügung. Der Unterschied zur klassischen Grundversicherung liegt in der Wahl der Anlaufstelle – die Leistungen bleiben gleich. Während Kundinnen und Kunden mit klassischem Modell freie Arztwahl haben, wenden sich SWICA-Versicherte mit dem Apothekenmodell MEDPHARM bei gesundheitlichen Anliegen für ein erstes Beratungsgespräch an eine SWICA-Partnerapotheke. Diese gewährleisten eine rasche medizinische Erstabklärung ohne Voranmeldung. Abhängig von Wohnort, Alter und der gewählten Franchise profitieren Versicherte mit dem Modell MEDPHARM von attraktiven Konditionen.



**Bälliz Apotheke + Drogerie AG**  
Bälliz 42, 3600 Thun  
Tel. 033 225 14 25  
info@baelliz.ch, www.baelliz.ch

# Augenheilkunde auf höchstem Niveau

Seit 2023 gehört das Augenzentrum Thun an der Kasernenstrasse 5 zur Vista Gruppe. Mit 30 Praxis- und Klinikstandorten in der Deutschschweiz und im Tessin ist die Vista heute einer der grössten privaten Anbieter für augenärztliche Dienstleistungen.

Im Vista Augenzentrum Thun stehen augenchirurgische Eingriffe im Mittelpunkt: Es werden ausschliesslich Operationen durchgeführt, während allgemeine Konsultationen hier nicht angeboten werden. Das tägliche Operationsprogramm umfasst nicht nur den Grauen und Grünen Star, sondern erstreckt sich auch auf Netzhautbehandlungen sowie chirurgische Korrekturen am Augenlid, wodurch das Zentrum seine Expertise und seinen Fokus auf hochqualitative Augenpflege unter Beweis stellt. Die treibenden Kräfte dahinter sind die Brüder Dr. med. Marc Jost, Augenarzt, und Urs Jost, Geschäftsführer. Beide sind in Thun beheimatet und verfügen über jahrzehntelange Erfahrung auf ihrem Gebiet. Eine Praxis in der Thuner Innenstadt und das Zentrum für ambulante augenchirurgische Eingriffe sind bereits seit vielen Jahren in Betrieb. Dr. Marc Jost ist ärztlicher Leiter der Standorte und bildet neben seiner aktiven chirurgischen Tätigkeit auch angehende Augenchirurgen aus. Urs Jost agierte viele Jahre lang als Fürsprecher

mit eigener Kanzlei in Thun. Seit über zehn Jahren ist er Geschäftsleiter und heutiger Standortleiter der Klinik, wo er noch bis Ende 2025 wirken wird.

Die Zusammenarbeit mit der Vista integriert das Augenzentrum in ein breites Netzwerk von Expertinnen und Experten auf ihrem Gebiet. In unserem Interview gewähren die Gebrüder Jost einen Einblick in ihre Arbeit.

## Lassen Sie uns direkt einsteigen: Wie kam es dazu, dass Sie ein eigenes ambulantes Zentrum für augenchirurgische Eingriffe in Thun eröffneten?

**Dr. Marc Jost:** Die Idee für ein ambulantes Augenzentrum entstand aus dem Wunsch, unseren Patienten, die ich in der Praxis betreue, eine umfassende augenchirurgische Versorgung in der Nähe anzubieten. Notwendige chirurgische Eingriffe wollten wir in unseren eigenen Räumen durchführen, ohne die Patienten zum Beispiel nach Bern weiterweisen zu müssen. Gleichzeitig bieten wir mit unserem Augenzentrum auch weiteren chirurgisch tätigen Augen-

ärzten in der Umgebung die Option, unsere OP-Räumlichkeiten in einem professionellen medizinischen Umfeld zu nutzen.

## Seit 2023 gehört Ihr Zentrum zur Vista Gruppe. Wie hat diese Zusammenarbeit Ihre Arbeit beeinflusst?

**Urs Jost:** Die Vista bietet uns die Möglichkeit, auf die neuesten Technologien und modernste Infrastruktur zurückzugreifen. Die Vista Gruppe hat uns zudem Zugang zu einem breiten Netzwerk von Experten verschafft und eröffnet uns dadurch zusätzliche Ressourcen, um die Effizienz und Qualität unserer Dienstleistungen weiter zu optimieren. Nach wie vor legen wir aber grössten Wert auf die persönliche Atmosphäre, in der wir uns genügend Zeit für jeden einzelnen Patienten nehmen.

## Herr Dr. Jost, Sie betreuen im Augenzentrum auch Belegärzte und bilden auch aus.

**Dr. Marc Jost:** Ja, das ist ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit. Wir sind stolz darauf, mit erfahrenen Belegärzten zusammenarbeiten und ihnen OP-Kapazitäten bereitstellen zu können. Die Ausbildung neuer Generationen von chirurgisch tätigen Augenärzten ist ein wichtiges Anliegen und entscheidend für die Zukunft der Augenheilkunde.



1 Das Augenzentrum Thun ist eine moderne, auf ambulante Augen Chirurgie spezialisierte Institution.

2 Seit vielen Jahren eingespielt - das Team im Vista Augenzentrum Thun.

3 Dr. Marc Jost ist ärztlicher Leiter der beiden Standorte.

4 Urs Jost ist seit über zehn Jahren Geschäftsleiter und heutiger Standortleiter der Klinik.

## Hat das Vorteile für die Patienten?

**Dr. Marc Jost:** Die Zusammenarbeit mit unseren Belegärzten ermöglicht es Spezialisten im Raum Thun, ihre Patienten in einem hochmodernen Umfeld selbst zu operieren, zu behandeln und zu betreuen. Dieser integrative Ansatz gewährleistet eine nahtlose Betreuung und stellt sicher, dass die Patienten während des gesamten Prozesses vom Arzt ihres Vertrauens behandelt werden. Für die Ärzte schafft die Zusammenarbeit aus-

serdem Synergien und fördert den Austausch von medizinischem Fachwissen, was letztendlich allen zugutekommt.

## Welche Vision verfolgen Sie mit Ihrer Arbeit in Thun?

**Urs Jost:** Unser Ziel war und ist es, durch Innovation und Weiterentwicklung die optimale medizinische Versorgung im Bereich der Augenheilkunde in Thun anzubieten. Wir konzentrieren uns darauf, den Belegärzten die neuesten Technologien und medizinischen Erkenntnisse zur Verfügung zu stellen und in unsere Arbeit zu integrieren, was dank des Netzwerks der Vista und der dort angegliederten Vista-eigenen medizinischen Forschungsabteilung möglich gemacht wird.

**Dr. Marc Jost:** Einer der wichtigsten Aspekte unserer Arbeit ist, dass wir für die

Patienten eine vertrauensvolle und unterstützende Umgebung schaffen und mit ihnen in einen Dialog auf Augenhöhe treten.

Text und Bilder: zvg

**VISTA** Augenzentrum Thun

**Thunersehpraxis AG**  
Bälliz 27  
3600 Thun

**Vista Augenzentrum Thun**  
Kasernenstrasse 5  
3600 Thun

Tel. 033 225 80 00  
info@thunersehpraxis.ch  
www.vista.ch

# In tiefer Entspannung Belastungen lösen

**Auch wenn unangenehme Erfahrungen, angstbesetzte Erlebnisse, Verletzungen, Wut, Scham, längst vorbei sind, sind sie oft immer noch tief im Innern abgelegt.**

Unangenehme Erfahrungen, angstbesetzte Erlebnisse, Verletzungen, Wut, Scham, sind längst vorbei, doch immer noch tief in uns innen abgelegt, tauchen im für uns ungünstigsten Moment auf und erschweren unseren Alltag.

Hypnose kann helfen. Sich führen, leiten und begleiten lassen heisst nicht willenlos zu sein, vielmehr sicher und geborgen und voller neugieriger Freude der neuen Erfahrung entgegenzusehen und sie auf sich einwirken zu lassen.

Sie behalten immer die Kontrolle. In angenehmer Entspannung und leichtem hypnotischem Zustand fühlen und erleben Sie den positiv angestrebten Zustand. Bereits nach einer ersten Sitzung sind Veränderungen spürbar.

## Leichter leben durch Hypnose

Hypnose ist ein entspannter, fokussierter Zustand, eintauchen in eine Reise mit Geschichten voller Metaphern und so einen inneren Frieden und Gelassenheit erfahren dürfen.

Text: zvg, Bild: Andrea Abegglen



**Doris Ayer**  
Motivationscoach & Hypnosetherapeutin  
Neuenackerstrasse 19, 3653 Oberhofen  
Tel. 079 209 32 06  
doris.ayer@bluewin.ch, www.doris-ayer.ch

## Freiwilligenarbeit Solina



**Freiwillige Mitarbeitende sind für uns sehr wichtig. Denn mit ihrem Engagement schenken sie unseren Bewohnerinnen und Bewohnern wertvolle Zeit und viel Lebensfreude.**

Für unseren Standort Ziegelei in Steffisburg sind wir auf der Suche nach Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. In erster Linie geht es darum, mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern Zeit zu verbringen - z. B. mit Vorlesen, Spielen oder einem Spaziergang. Ihr Engagement wird gemeinsam mit Ihnen sorgfältig geplant und professionell unterstützt. Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

**Stiftung Solina**  
Solina Ziegelei  
Ziegeleistrasse 22  
3612 Steffisburg  
Tel. 033 439 95 95  
info@solina.ch  
solina.ch/  
freiwilligenarbeit

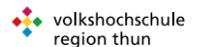


## Neue Kurse: Sprachen, Bewegung, Tanz



**Einstieg jederzeit möglich**

- Französisch online
- Englisch, Italienisch, Spanisch
- Flamenco
- Qi Gong, Antara®, Hatha Yoga
- Rückentraining, Bodytoning, Aktiv Ü60
- Deutsch als Zweitsprache, Berndeutsch



Marktgasse 17  
3600 Thun  
www.vhs-thun.ch

## Gemeindeversammlung einmal anders



### Die Stäffisburger Spil-Lüt spielen im Mai 2024 das Stück «Heute Gemeindeversammlung» von Mike Müller

Die Theatergruppe Stäffisburger Spil-Lüt entführt die Zuschauer in die Gemeindeversammlung der Gemeinde Steffisdorf. Der langjährige Gemeindepräsident Reto Furrer hat sich mit scheinbar loyalen Ratsmitgliedern umgeben. Er ist sicher, dass er auch die Fusion mit der Nachbargemeinde locker über die Bühne bringt. Als an der Gemeindeversammlung schon die ersten Geschäfte, wie der Antrag auf die Subvention von Kindergeburtstagen, aus dem Ruder zu laufen drohen, wird klar, dass die Gemeindeversammlung nicht nach kurzer Zeit mit einem gemeinsamen Bier endet.

Unter der Regie von Simon Burkhalter zeigen die Spil-Lüt, dass Gemeindepolitik grosse Unterhaltung und Spannung bietet. Zudem darf auch eine Prise Lokalkolorit nicht fehlen.

Gespielt wird das Stück zwischen dem 8. und 25. Mai im Singsaal der Schulanlage Zulg in Steffisburg.

Tickets und nähere Infos unter [www.theater-steffisburg.ch](http://www.theater-steffisburg.ch)

### Aufführungsdaten

Mi, 8. Mai, 20 Uhr  
Fr, 10. Mai, 20 Uhr  
Sa, 11. Mai, 20 Uhr  
So, 12. Mai, 17 Uhr  
  
Mi, 15. Mai, 20 Uhr  
Fr, 17. Mai, 20 Uhr  
Sa, 18. Mai, 20 Uhr  
So, 19. Mai, 17 Uhr  
  
Mi, 22. Mai, 20 Uhr  
Fr, 24. Mai, 20 Uhr  
Sa, 25. Mai, 20 Uhr

[theater-steffisburg.ch](http://theater-steffisburg.ch)



## Öffentlicher Vortrag zum Thema: Hat der Westen die Türkei verloren?



Vor genau zehn Jahren wurde Recep Tayyip Erdogan Präsident der Türkei. Der Westen schätzte den Politiker als Reformier und Brückenbauer ein, doch es sollte anders kommen: Statt sich auf die EU hin zu bewegen, suchte der strenggläubige Muslim die Nähe zu Islamisten und griff in den Syrienkrieg ein, führte einen brutalen Krieg gegen die Kurden, sperrte die Opposition ins Gefängnis und drohte dem NATO-Partner Griechenland mit einer Invasion. Auch im Ukrainekrieg steht Ankara lavierend zwischen den Fronten.

Ruth Bossart, die langjährige Türkei-Korrespondentin für Schweizer Fernsehen SRF, analysiert die heutige Situation und geht der Frage nach, ob sich der autoritäre Herrscher ganz vom Westen abgewandt hat. Sie ordnet ein, was diese Entwicklung für Europa und das Funktionieren des Verteidigungsbündnisses NATO bedeuten könnte.

Die Referentin ist Historikerin und unterrichtet heute Zeitgeschichte und Politik an der Berufsmaturitätsschule in Thun. Während ihrer journalistischen Laufbahn berichtete sie auch aus dem Bundeshaus, Japan, Singapur und Indien.

Dies ist eine öffentliche Veranstaltung der Eiger-Loge-Oberland, Thun.

**Wann:** Dienstag, 28. Mai  
um 19.30 Uhr,  
Türöffnung um 19 Uhr  
**Ort:** Tertianum, Bellevue  
Park (Göttlichweg 2),  
Thun

Um Anmeldung per  
Mail unter Angabe von  
Namen und Vornamen  
wird gebeten.

[www.kulturspektrum.ch](http://www.kulturspektrum.ch),  
[info@kulturspektrum.ch](mailto:info@kulturspektrum.ch)

Der Eintritt ist kostenlos.

HÜSLER  
NESTGute Nacht.  
Guten Tag.Jetzt  
bei uns  
entdecken!Erholen Sie sich nachhaltig im Hüsler Nest,  
das Schlafsystem aus natürlichen Materialien.

Oberdiessbach &amp; Thun – T 033 222 35 75

www.jenniag.ch

Steffisburg, Astrastrasse 20/20 a  
Uetendorf, Dorfstrasse 27 A, 33 A/B  
**Seniorenwohnungen mit Dienstleistungen**Wir vermieten an zentraler Lage, Nähe ÖV und Einkauf,  
seniorengerechte, rollstuhlgängige Wohnungen:

- 2½- bis 3½-Zimmer-Wohnungen
- Offene und helle Wohnräume
- Pflegeleichte Bodenbeläge in modernem Design
- Moderne, offene Küche mit Glaskeramik und Geschirrspüler
- Bad mit begehbaren Dusche und WC
- Grosszügige/r Balkon, Terrasse oder Loggia
- Lift vorhanden
- Dienstleistungen durch Prosenia GmbH
- Mittagstisch/Cafeteria an der Dorfstrasse, Uetendorf
- Einkaufs- und Wäscheservice
- Hausdienst/Reinigung
- Einstellplätze anmietbar
- 24-h-Notruf sowie Vollbrandschutz

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Wincasa AG, 3011 Bern  
www.wincasa.chBesichtigungen:  
Prosenia GmbH,  
Tel. 033 345 22 11

Schönthal   
FENSTERBAU UND MEHR

Das Fenster im Oberland

Grienweg 6 / CH-3608 Thun / Telefon: 033 336 22 40  
Mail: info@schoenthal-ag.ch / www.schoenthal-ag.chAndreas Schwarz  
Ursina Neuhaus  
Telefon 033 222 31 02Hinter der Burg 2  
3600 Thun  
allgemeine-bestattung.chfür  
Sie  
da99  
100  
101  
jahre  
2025Allgemeine Bestattungs AG  
Seit 1925

## Kita Stuckimatte: Inklusion im Kinderalltag

In der Kita Stuckimatte stehen Betreuungsplätze für Kinder mit erhöhtem Betreuungsaufwand zur Verfügung. Der inklusive Kita-Alltag ist eine Bereicherung für alle, denn auch Kinder ohne besondere Bedürfnisse stärken hier ihre Sozialkompetenzen.

Empathie und Verständnis für die Vielfalt in der Gesellschaft: Dies lebt die Kita Stuckimatte den Kindern vor. Denn hier treffen Kinder mit und ohne besondere Bedürfnisse aufeinander. Diese Inklusion ermöglicht es, sich bereits früh wertvolle Lebenskompetenzen und soziale Erfahrungen wie Verantwortungen anzueignen – und davon profitieren alle. Jedes einzelne Kind wird als Individuum gesehen und auf jedes wird individuell eingegangen.

Die Architektur kommt diesem Angebot entgegen: Der Kinderhort auf der Stuckimatte befindet sich in einer fami-

lienfreundlichen Überbauung und bietet grosszügige, helle Räume mit kindgerechter Infrastruktur. Die Kita Stuckimatte hat nicht nur Lebens-, sondern auch Forschungs- und Bildungsräume, in denen die Kinder mit allen Sinnen ein Bild von sich selbst, von andern und von der Welt ausbilden können. Die Bildungsbereiche sind so gestaltet, dass die Kinder in ihrer ganzheitlichen Entwicklung gefördert werden, indem ihnen die Möglichkeit geboten wird, frei zu spielen, die Welt mit allen Sinnen zu entdecken und sich ihren individuellen Interessen hinzugeben. Der grosszügige Garten bietet den Kindern bei jedem Wetter vielfältige Möglichkeiten für Bewegungserfahrungen.

leolea ist eine Organisation mit langjähriger Erfahrung im Bereich der familienergänzenden Betreuung und ist in der Region bestens verankert: In den umliegenden Gemeinden wie Thun,

Steffisburg oder Seftigen betreibt die Berner Organisation mehrere Kitas und eine Tagesschule. Die Kita Stuckimatte ist derzeit eines von drei Zusatzangeboten für Kinder mit besonderen Bedürfnissen und erhöhtem Betreuungsaufwand im Kanton Bern. Im Rahmen der Tageseltern Thuner Westamt organisiert leolea die Ausbildung, Vermittlung und Begleitung von Tageseltern in der Region Thun. Ausserdem betreibt leolea einen Nanny-Service.

Bild und Text: zvg

leolea  
lebensorte  
und lebensart  
für kinderkita stuckimatte  
Weberweg 14, 3612 Steffisburg  
www.stuckimatte.leolea.ch



## Knechtgarten: Natursteinmanufaktur in der Region Thun

Naturstein prägt die Architektur und fügt sich perfekt in jeden Garten ein. Er ist modern, zeitlos und natürlich, bietet zugleich gestalterische Freiheit und einzigartiges Design. Knechtgarten unterstützt bei der Planung, Ausführung oder Pflege von Natursteinelementen.

### Natursteinelemente

- Mauern als Stützmauern: Mauern aus Naturstein, die als Stützmauern eingesetzt werden, verbinden Funktionalität und Ästhetik. Als strukturelles, beständiges Element formen sie das Gelände und schützen es vor Erosion. Zusätzlich dazu bereichern sie das Landschaftsbild durch ihre natürliche Schönheit, ihre organische Form sowie ihre raue Textur und stellen eine Verbindung zur natürlichen Umgebung her.
- Mauern als Sicht- und Windschutz: Natursteinmauern dienen perfekt als Sicht- und Windschutz. Sie schaffen eine Atmosphäre der Intimität und

Geborgenheit, während sie gleichzeitig einen natürlichen Charme und eine rustikale Eleganz ausstrahlen. Ihre robuste Struktur und natürliche Schönheit machen sie zu zeitlosen Akzenten im Landschaftsdesign.

- Beläge: Natursteinbeläge verleihen Terrassen, Gehwegen, Einfahrten und Poolbereichen eine klassische Schönheit und Funktionalität. Ihre vielfältigen Texturen, Farben und Muster ermöglichen eine individuelle Gestaltung, die jeden Raum zum Leben erweckt und ihm einen Hauch von Luxus verleiht. Darüber hinaus sind Natursteinbeläge äusserst langlebig und pflegeleicht, was sie zu einer

nachhaltigen Wahl für jedes Aussenprojekt macht.

- Gestaltungselemente und Brunnen: Natursteingestaltungselemente und Brunnen sind Herzstücke im Garten- und Landschaftsdesign. Sie bringen nicht nur eine ästhetische Dimension in den Aussenbereich, sondern schaffen auch einen Ort der Ruhe und Entspannung. Gestaltungselemente, seien es Skulpturen, Pflanzgefässe oder Wasserbrunnen, fügen sich nahtlos in die Umgebung ein und verleihen ihr ein individuell-natürliches Aussehen. Natursteinbrunnen sind nicht nur ästhetische Highlights, sondern auch ökologisch wertvolle Elemente.

«Die Handschrift des Erbauers ist eine Erinnerung daran, dass echte Kunst unverwechselbar ist und niemals aus der Mode kommt.»



### Natursteinmanufaktur

Die Qualität des Rohmaterials bildet zwar die Grundlage, doch den entscheidenden Unterschied bei der Natursteinmanufaktur macht jeweils der Baumeister aus. Es ist seine Handschrift, die sich in der Optik widerspiegelt: Seine Visionen – jeder Strich, jede Naht, jeder Schnitt, den er vollzieht – gestalten den Naturstein. Er ist es, der dem Endprodukt Charakter und Individualität verleiht und es zu einem einzigartigen Kunstwerk macht.

Das Handwerk soll eine Verbindung zwischen Tradition und Innovation, zwischen Vergangenheit und Zukunft sein.

Jeder Handgriff ist eine Hommage an die handwerklichen Traditionen, die seit Jahrhunderten überliefert werden, und zugleich ein Sprungbrett für neue Techniken und Methoden. Es ist die Kombination aus Handwerkskunst und hochwertigen Materialien, die den wahren Wert eines Werkes ausmacht. Denn selbst das edelste Material bleibt bedeutungslos, wenn es nicht mit Geschick und Leidenschaft bearbeitet wird. In einer Welt, die von Massenproduktion und Standardisierung geprägt ist, ist das handwerkliche Geschick ein kostbares Gut. Es erinnert uns daran,

- 1 Naturstein dient als Schutz vor Blicken und Wetter.
- 2 Naturstein ist robust, langlebig und ziemlich pflegeleicht.
- 3 Knechtgarten: Wasserspezialist und Natursteinkünstler.

dass Schönheit und Qualität nicht einfach hergestellt werden können, sondern Zeit, Mühe und Hingabe erfordern. Die Handschrift des Erbauers ist eine Erinnerung daran, dass echte Kunst unverwechselbar ist und niemals aus der Mode kommt.



### Giardina Award 2024

Vom 13. bis 17. März 2024 fand in der Messe Zürich ein unvergleichliches Gartenerlebnis statt.

Die Giardina ist Europas einzigartige Veranstaltung für das Leben im Garten, die auf 30 000 m<sup>2</sup> Schaugärten in Grössen von 20 bis über 400 m<sup>2</sup> präsentiert. Die Veranstaltung dient als pure Inspiration für Garten, Terrasse und Balkone und vereint 270 der führenden Anbietenden der Branche unter einem Dach.

Die Verleihung des Giardina-Jury-Fachawards für den besten Master-, Show- und Ideengarten erfolgt durch eine hochkarätige Jury.

**Knechtgarten hat zusammen mit dem Team von ausLeidenschaft den begehrten Giardina Award gewonnen!**

# Satec



Balkonverglasung  
Wintergarten  
Terrassenverglasung  
Windschutzsystem  
Beschattung  
Terrassendächer



Buchshalde 265 A, 3661 Uetendorf  
033 335 50 35  
www.satec.ch

## Die Stimme der Naturheilkunde

Alles über Gesundheit, Ernährung, Naturheilkunde und Pflanzenheilkunde

10x  
pro Jahr!



Jetzt abonnieren und attraktive Abgeschenke erhalten



natuerlich-online.ch

**natürlich**



- 4 Naturstein wird von der Natur über Millionen von Jahren geformt.
- 5 Alles aus einer Hand, von der Natursteinmauer bis zum Biopool.
- 6 Natursteinmanufaktur: Handwerkskunst meisterhaft vollendet.
- 7 Naturstein kann überall eingesetzt werden - in jedem Raum und auf jeder Oberfläche.

NATURSTEINMANUFAKTUR



16./17. AUGUST 2024

WEITERE INFOS



## GEMEINSAM STARK – ALS TEAM AM INFERNO!

Die INFERNO Team- & Couple's Trophy ist der Genuss-Wettkampf für gut trainierte Freizeitsportler. Ob mit Freunden, Clubkameraden oder als Firmenteam – bei der Team- und Couples'-Trophy geht es um herrliche Natur und ums Mitmachen!

TRIATHLON · TEAM & COUPLES' TROPHY · HALBMARATHON · MÜRREN FUN TRIATHLON  
INFERNO RENNBÜRO MÜRREN · INFO@INFERNO.CH · INFERNO.CH



GANTRISCHFÄGER  
Thierachern und Belp

## Neu: Solarreinigungen



033 345 00 14

www.gantrischfaeger.ch

### Nachhaltigkeit und Design im Einklang

Knechtgarten verwendet Natursteine aus der Schweiz und dem nahen europäischen Raum. Die Verwendung von Steinen aus Indien oder China ist für sie tabu. Das Prinzip der Nachhaltigkeit ist auch für die moderne Baukultur wichtig, da Planung und Bau immer im Einklang mit der Natur erfolgen sollten. Das Bauen mit Naturstein hat einen niedrigen CO<sub>2</sub>-Ausstoss und benötigt kaum graue Energie, d. h. die indirekte Energie, die hinter einem Produkt steckt – angefangen bei der Gewinnung der Rohstoffe bis zur Herstellung, dem Transport, der Lagerung, Verpackung und Entsorgung.

Naturstein fördert eine nachhaltige Bautechnik – gleichzeitig bietet er aber auch die Möglichkeit, Visionen in zeitgemässe, ästhetische und nachhaltige Architektur zu übersetzen. Die Vielfalt der über 5000 Natursteinsorten ist ein Schlüssel dazu. Durch die Bearbei-

tungstechniken kann die Helligkeit und Struktur des Steins individuell verändert werden, sodass die perfekt bearbeiteten Natursteinoberflächen mit optischer Einzigartigkeit glänzen können. Diese Gestaltungsfreiheit bietet eine solide Basis für designstarke Naturstein-Architektur. Nachhaltigkeit und Design werden somit in Einklang gebracht.

### Naturstein und Wasser

Die Firma Knechtgarten ist absoluter Spezialist im Bereich Planung, Anlage und Service von Wasseranlagen – vom Biotop bis zum Pool. Ihre herausragende Kompetenz liegt in der gestalterischen sowie optischen Verbindung des Elements Wasser mit Naturstein, gepaart mit einer erstklassigen technischen Expertise. Dadurch wird auch in diesem anspruchsvollen Bereich eine langlebige und sichere Ausführung garantiert.

Text: Laura Spielmann  
Bilder: zvg

### Natursteinexperten von Knechtgarten wissen wie

Möchten Sie die vielfältigen Möglichkeiten mit Naturstein kennenlernen und bei Ihrem nächsten Bauprojekt von den spezifischen Fragen rund um den Baustoff Naturstein entlastet werden? Die Natursteinexperten von Knechtgarten beraten Sie sachkundig, um Ihre Vision mit Naturstein individuell umzusetzen.



KNECHTGARTEN

Knechtgarten  
3615 Heimenschwand  
Tel. 033 453 10 20  
info@knechtgarten.ch  
www.knechtgarten.ch  
www.ausleidenschaft.ch

**PETER KOHLER**  
LEBENSCHAFTS-BERATUNG AG  
...wohnsinnig gut!

«Seit 29 Jahren verkaufen wir in der Region Thun erfolgreich Immobilien.»  
Larissa Linder – Verkauf

033 222 08 08  
pk-immobilien.ch  
regional. menschlich. persönlich.



**e suberi Sach.**

**DÄLLENBACH**  
— GIPSEREI UND MALEREI —

W. Dällenbach AG | Gipserei und Malerei  
Freiestrasse 48 | CH – 3604 Thun  
Tel. 033 336 83 30 | info@daellenbach.ch  
www.daellenbach.ch

**Thuns Vorhangparadies**

**STOLLER Innendekorationen AG**  
Stockhornstrasse 8+12 in 3600 Thun  
Tel. 033 227 33 88, info@vorhangparadies.ch  
www.vorhangparadies.ch

Riesige Auswahl an Vorhang- und Möbelstoffen.  
Neuanfertigung, Abänderung, Vorhangreinigung.  
1. Heimberatung gratis, Stoffverkauf mit Gratiszuschchnitt.

- Vorhänge jeglicher Art, Raffrollos, Jalousien
- Streifenvorhänge, Flächenvorhänge, Stangengarnituren
- Bettwaren, Polstererei

**IHR HEIZÖLLIEFERANT AUS DER REGION**

**oeltrans ag**  
Familie Beeler und Mitarbeiter  
Seit 1970 Heizöl, Diesel, Benzin, Tankstellen und Transporte aus der Region  
Telefon 033 828 68 68, www.oeltrans.ch



**Schneideratelier**  
Bruno Wenger  
Seit 1995

**Änderungen aller Art**

Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun, Telefon 033 222 01 85  
www.schneideratelier-wenger.ch

**VERSTOPFTE LEITUNG? VOLLER SCHACHT?**  
**033 227 27 27**  
24-Std. Service

- Ablaufentstufung
- Strassen- und Flächenreinigung
- Rohr- und Kanalreinigung
- Schachtleerung

**SCHMUTZ THUN.ch**  
Rohrreinigung · Kranarbeiten  
info@schmutzthun.ch  
www.schmutzthun.ch




**WORK WEAR OUTLET**

**ARBEITSKLEIDER TOP QUALITÄT ZU TOP PREISEN!**

**WORKWEAR OUTLET**  
Bernstrasse 133 | 3613 Steffisburg | workwear-outlet.shop  
Montag-Freitag 13.30 – 18.30 Uhr | Samstag 9.00 – 14.00 Uhr




**Oberhofner**  
SEEKLIMA UND ALPENSONNE

**OFFENER WEINKELLER: BESICHTIGUNG UND DEGUSTATION**

**HEIDENHAUS OBERHOFEN**  
Rebbaugenossenschaft Oberhofen

**SA 4. UND SO 5. MAI 2024 10 – 16 UHR**





## L&S Storen GmbH: Ihre Experten für Sonnenschutz und Fensterläden

Guten Tag und herzlich willkommen bei L&S Storen GmbH – Ihrem vertrauenswürdigen Partner für Sonnenschutz und Fensterläden. Mit Stolz möchten wir Ihnen unser Unternehmen vorstellen, das am 1. Januar 2023 in Steffisburg gegründet wurde.

Unser Unternehmen wird von den erfahrenen Geschäftsführern Nicolas Leibundgut und Adrian Stähli, die zusammen über 30 Jahre Erfahrung in der Branche mitbringen, geleitet. Ihre Leidenschaft für Qualität und ihr unermüdliches Engagement für Kundenzufriedenheit bilden das Herzstück des Unternehmens.

Bei L&S Storen bieten wir eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen an, um sicherzustellen, dass Ihr Zuhause oder Geschäft stets perfekt geschützt und stilvoll gestaltet ist. Von Sonnenstoren und Fensterläden über Lamellendächer bis hin zu Pergolas, Glasdächern, Lamellenstoren, Rollläden, Innenstoren und Insektenschutzgittern – wir haben alles, was Sie benötigen, um Ihr Zuhause optimal zu gestalten.

Was uns von anderen Unternehmen unterscheidet, ist nicht nur die Qualität

unserer Produkte, sondern auch unsere persönliche Betreuung und unser Service. Wir gehen auf individuelle Bedürfnisse und Wünsche aller Kund:innen ein, um sicherzustellen, dass Sie die perfekte Lösung für Ihr Zuhause oder Geschäft erhalten.

Bei L&S Storen GmbH stehen wir für Vertrauen, Zuverlässigkeit und erstklassigen Service.

Wir laden Sie herzlich ein, uns zu kontaktieren und mehr über unsere Produkte und Dienstleistungen zu erfahren. Gemeinsam können wir Ihr Zuhause oder Geschäft in eine Oase der Entspannung und des Komforts verwandeln.

Vielen Dank für Ihr Interesse an L&S Storen GmbH. Wir freuen uns darauf, Ihnen zu helfen und Sie bei Ihrem nächsten Projekt zu unterstützen.

Text und Bilder: zvg



**112 Nicolas Leibundgut:** Als Quarterback der Thun Tigers spiele ich seit 15 Jahren American Football, was mich geprägt und mir viele unvergessliche Momente beschert hat. Abseits des Feldes bin ich ein liebevoller Ehemann und stolzer Vater einer kleinen Tochter. Meine Familie bedeutet mir alles. Ich schätze jede Minute, die ich mit ihr verbringen kann. Trotz meiner Passion für den Sport bleibt die Bindung zu meiner Familie stets meine Priorität und gibt mir die nötige Ausgeglichenheit. **314 Adrian Stähli:** Als Eishockeyspieler habe ich 30 Jahre lang meine Passion ausgelebt. Jeder Moment auf dem Eis hat mich geprägt und mir bleibende Erfahrungen beschert. Abseits des Eises definiert mich meine Rolle als Ehemann und Vater. Ich bin dankbar für meine wundervolle Frau und unsere beiden Kinder. Gemeinsam schaffen wir unvergessliche Erinnerungen und meistern die Höhen und Tiefen des Lebens.



**L&S Storen GmbH**  
Schwäbismattweg 6  
3613 Steffisburg  
Tel. 033 345 23 45  
info@ls-storen.ch  
www.ls-storen.ch



## Vermessen und erfassen – das ist meine Wahl

Der Lehrberuf Geomatiker:in ist sehr abwechslungsreich und findet genauso draussen wie drinnen statt.

Morgens, kurz vor 8 Uhr. Ich kehre nach zehn Wochen Blockunterricht wieder zu meiner Arbeitgeberin in die «Praxisausbildung» zurück. Nach so langer Zeit haben sich etliche E-Mails und Informationen angehäuft. Ich schaue, was Priorität hat, und lasse mich auf den neusten Stand bringen. Erste Aufträge für diese Woche hat mir mein Berufsbildner bereits gemailt, dass ich sie einplanen kann. Wobei vieles auf Abruf erfolgt. Schon kommt ein erster Anruf, dass bei einer Baustelle die Leitungen bereit zur Einmessung sind. Ich fasse meine Ausrüstung, das sogenannte GNSS-Gerät, einen Doppelmeter, Schreibzeug sowie Skizzenblock und fahre mit meinem Kollegen – da ich noch nicht autofahren kann – los.

Auf der Baustelle sind von allen Rohrbiegungen, Schweissnähten und Haus-

eintritten die genauen GPS-Koordinaten mit dem Vermessungsgerät aufzunehmen. Da muss man mit System vorgehen und nicht einfach von einem Punkt zum andern springen. Auf einer Skizze wird der Leitungsverlauf gezeichnet und die genauen Informationen zu den verschiedenen Einbauteilen festgehalten. Eine Handskizze ist hilfreich, damit später im Büro alle Punkte nachvollzogen werden können. Das Auswerten und Übertragen der gesammelten Daten ins Leitungsinformationssystem muss nämlich korrekt und punktgenau sein.

Mathematik, Zeichnen und Geografie waren meine Lieblingsfächer in der Schule und hatten einen grossen Einfluss auf meine Berufswahl. Jetzt zahlt es sich aus, denn ich kann diese Fähigkeiten fast täglich auf irgendeine Weise anwenden. Zudem ist mir wichtig, draussen arbeiten zu können, und ich geniesse diese Möglichkeit sehr. Im Sommer ist man etwa je zur Hälfte auf dem Feld und im Büro, was eine schöne Abwechslung ergibt.

Während des Praxisbetriebs habe ich Zeit, das im Blockkurs Gelernte anzuwenden und zu vertiefen. Mit meiner Grundausbildung mit Fachrichtung Geoinformatik bin ich gut für die weitere berufliche Laufbahn vorbereitet, denn ich kann mich in Bereichen wie der Landvermessung, dem Umweltmanagement, der Stadtplanung oder weiterhin in der Geoinformatik weiterbilden und spezialisieren.

Vier Jahre dauert meine Lehre und ich freue mich auf das, was ich täglich bearbeiten und dazulernen darf.

Bild: Ramon Lehmann, Fotograf  
Text: Energie Thun AG



**Energie Thun AG**  
Industriestrasse 6  
Postfach 733, 3607 Thun  
Tel. 033 225 22 22  
www.energiethun.ch

### Infos

Mehr zu den Lehrberufen bei der Energie Thun AG unter [www.energiethun.ch/lehrstellen](http://www.energiethun.ch/lehrstellen)

## «Keep cool»

Auch im Hochsommer angenehme Temperaturen im Gebäude halten.



Der Sommer und die Hitzeperioden werden tendenziell wärmer und länger; dadurch wird der Wärmeschutz ein immer wichtigeres Thema. Bei Neubauten liegt ein optimaler Schutz bereits während der Konzeption in der Verantwortung der Planenden. Gibt es keine Alternative zu einer aktiven Klimatisierung, sollte die Machbarkeit von «free-cooling» mittels Grundwasser oder Erdsonden geprüft werden. Ist der Einbau eines Klimageräts unumgänglich, ist auf eine hohe Effizienz sowie auf die Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften zu achten.

Ein Sonnenschutz – optimalerweise auf der Gebäudeaussen- seite – hat grossen Einfluss auf die Innentemperatur.

**Bild:** Wie die Raumtemperatur bei hochsommerlichem Wetter im Griff haben?

Er sollte wetterfest und einfach bedienbar, eventuell sogar automatisiert sein sowie einen geringen Energiedurchlassgrad aufweisen. Ist's von aussen nicht möglich, ist die Beschattung auf der Fensterinnenseite besser als keine. Zusätzlich werden idealerweise Verglasungen mit einem tiefen Gesamtenergiedurchlassgrad (g-Wert) verwendet. Der Sonnenschutz ist vor den ersten direkten Sonnenstrahlen in Stellung zu bringen, denn zur Mittagszeit ist es meist zu spät. Dank Lamellen kann der Tageslichtanteil geregelt werden.

Durch nächtlichen Durchzug wird die tagsüber angestaute Wärme «herausgeweht». Einseitige Lüftung über Kippfenster reicht in der Regel nicht aus. Das gleichzeitige Öffnen von gegenüberliegenden Fenstern, im besten Fall von allen Fenstern, bewirkt den erwünschten Durchzug. Ist ein nächtliches Lüften aufgrund der Einbruchsicherheit oder eines aufkommenden Unwetters nicht möglich, sollten die kühlen Morgenstunden für die Auskühlung der Räumlichkeiten genutzt werden.

Beleuchtungen und Elektrogeräte geben Wärme ab. Also sind in Büros und im Homeoffice Bildschirme, Drucker, externe Speicher sowie die Beleuchtung wann immer möglich auszuschalten. Am besten wird bereits beim Kauf der Geräte auf eine hohe Energieeffizienz geachtet, denn je effizienter, desto weniger Wärmeabgabe an den Raum.

Herrscht dennoch etwas «dicke Luft», leistet ein Tischventilator einen angenehmen Kühleffekt auf der Haut. Ganz nach eigenem Belieben – um auch in einem hitzereichen Sommer einen kühlen Kopf zu bewahren. Und nicht vergessen: immer genügend Wasser trinken.

Text: Regionale Energieberatung  
Bild: unsplash.com (Kaffeebart)



**Regionale Energieberatung**  
Industriestrasse 6, 3607 Thun  
Tel. 033 225 22 90  
info@regionale-energieberatung.ch  
www.regionale-energieberatung.ch

Folgen Sie uns auf LinkedIn

**Saxer**  
Verkauf | Vermietung | Bewertung  
Ihr Familienbetrieb am Thunersee



TeL. 033 227 27 00  
www.saxerimmo.ch

**Malerei Siegenthaler**  
Pascal Siegenthaler GmbH  
033 520 61 21  
078 836 95 56

S. Lüthi & P. Siegenthaler  
Geschäfts-Inhaber  
info@malerei.ch

Postfach 259  
3612 Steffisburg  
www.malerei.ch

**Reber**  
Café – Restaurant –  
Confiserie  
Obere Hauptgasse 76  
3600 Thun  
Tel. 033 222 10 35  
«Macht Lust auf mehr»

**HSR Ingenieure AG**  
Spiez · www.hsr-ingenieure.ch · 033 655 60 00

Bauberatungen  
· Fördergelder  
· Bauphysik  
· Energie  
· Umwelt

**GEAK**

**sympa car**  
**Bruno Rubi**  
3645 Thun-Gwatt Moosweg 30  
Telefon 033 336 69 90 www.garage-rubi.ch

**Anhänger-Center Gwatt  
Bruno Rubi**  
BÖCKMANN wim meyer HUMBAUR  
Anhang Erster Klasse Competence in Trailers  
3645 Thun-Gwatt Moosweg 30  
Telefon 033 336 69 90 www.garage-rubi.ch

**Toutvent AG**  
Restaurationsbetriebe · Catering- und Partyservice  
thun★expo  
Tel. 033 225 11 31 · Fax 033 225 11 37  
www.toutventag.ch · info@toutventag.ch

**GARTEN HAUS-SERVICE**  
Zysset + Partner AG  
Gartenbau + Hausservice  
Schlossmattstrasse 1  
3600 Thun  
Telefon 033 222 05 05  
www.zysset-partner.ch

**SCHREINEREI STUTZ**  
seit 1932  
Frutigenstrasse 55A  
3604 Thun  
Tel. 033 336 90 66  
schreinerestutz.ch

- Haus- und Zimmertüren
- Schränke und Möbel
- Neu- und Umbauten
- Reparaturservice
- Fenster
- Küchen

**Märchen-Rituale für Erwachsene**  
märchenbalsam.ch  
Im Meruhaus in Thun

**kipfer schreinerei**  
bietet Lösungen!  
www.kipfer.ch  
3645 Gwatt/Thun  
033 334 80 00

**YOGAWERK**  
Brigitte Handschin Thun/Gwatt  
www.yogawerk.ch 079 547 55 53

**Thunersee Liebi**  
Unsere Zeitschrift ist als Abonnement oder am Kiosk erhältlich!

**Für alle, die den Thunersee lieben**  
Jetzt abonnieren:  
www.thunersee-liebi.ch

Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, CH-3645 Thun-Gwatt, Telefon 033 336 55 55

Säugling	Einzelvortragender	Abk.: Kalorie	Teil des Fusses	ägypt. Sonnengott	Abk.: Atmosphäre	Auto-kennzeichen Jemen	Abk.: Montag	engl.: oder	Hinterhalt	Frage-wort
CH-Unternehmer u. Politiker (Alfred) †			1		hist. Passstrasse z. Gotthard					2
Riesenschlange		12	Grasstängel			11	Sumpland, weicher Boden	10		
										13
zweit-höchste Karte beim Jass	Walliser Ferienort		Luftstrom							
Abk.: Südsüdwest			5							
										15
Vater (Kose-name)	Wunschvorstellung									14
Abk.: Stunde										
Abk.: französisch										8
frz.: Wasser										7
										6
Krempel, wertloses ...	Binde-wort			frz.: Gebirgspass						
kurz: Alphabet										
griech. Vorsilbe: Leben(s)...										
Unterarm-knochen				persönl. Fürwort, 3. Person Singular		Abk.: Bundesgesetz		ugs.: eingeschaltet		Abk.: Qualitätsfaktor
Initialen v. alt Bundesrätin Dreifuss	4	ein Wat-vogel					3			9

**Alles rein!**  
...Koella  
Textilpflege AG

Schulstrasse 7, 3604 Thun  
Tel: 033 336 77 87  
www.alles-rein.ch

**Mittwoch Hemdentag** CHF 3.30  
Hemd (gewaschen, gebügelt, am Bügel in Folie verpackt)

**Donnerstag Hosentag** CHF 7.90  
Hose (Normalreinigung)

**Seit 3 Jahren auch in Thun!**



**Das Lösungswort lautet:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Wir verlosen 5x einen Gutschein im Wert von je CHF 50.- von Alles rein.

Barauszahlung des Gewinnes ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Pro Haushalt kommt nur eine Antwort in die Verlosung. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.

Das Lösungswort lautete:  
**SINFONIEKONZERT**

Die Gewinner der letzten Ausgabe sind:  
**Hans Hiltbrunner, Steffisburg**  
**Sylvia Frutiger, Heimberg, und**  
**Veronika D'Agostino, Thun**  
(1x Reinigungsset im Wert von CHF 28.-, 1x Politur im Wert von CHF 26.- und 1x Bremsreiniger im Wert von CHF 20.- von Velomobil Hofer GmbH.)

Wir gratulieren herzlich!  
Weber Verlag AG, Thun/Gwatt

Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe. Talon einsenden an:  
Weber Verlag AG, Kreuzworträtsel,  
Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder  
per E-Mail an wettbewerb@weberverlag.ch.

**Teilnahmeschluss: 12. Mai 2024**

Name/Vorname

Adresse

PLZ, Ort





Tanzfest Kollektiv Inqdr  
© Foto Bettina Diel



Sinfoniekonzert  
Claire Huangci  
© Foto Mateusz Zah



Stephan Eicher und Roman Nowka  
© Foto Caspar Martig

## Veranstaltungen Mai und Juni

### Veranstaltungen

#### Christian Helmle

Bis 5.6., Kunstraum Satellit  
«Der Geist des Ortes – Genius Loci»  
Fotoausstellung. [www.satellit.space](http://www.satellit.space)

#### Giacomo Santiago Rogado.

**All that you see**  
Ab 11.5., Kunstmuseum Thun  
und Thun Panorama  
[www.kunstmuseumthun.ch](http://www.kunstmuseumthun.ch)

#### Das Tanzfest Thun

Do, 2.5. bis So, 5.5.  
verschiedene Orte und Zeiten  
Aufführungen, Tanzparty und Schnup-  
perkurse. [www.dastanzfest.ch/thun](http://www.dastanzfest.ch/thun)

#### Tango I love you

Sa, 4.5., 16.15 Uhr, Rathaus Thun  
Konzert mit The Kyiv Tango  
Orchestra. [www.um4.ch](http://www.um4.ch)

#### Addnfahrer

Do, 9.5., 20 Uhr, KKThun  
«S'Lem is koa Nudlsubbn» – Comedy  
aus Bayern. [www.addnfahrer.de](http://www.addnfahrer.de)

#### Fogosch - Klezmer vom Feinsten

So, 12.5., 17 Uhr, Kirche Scherzigen  
Vesper-Konzert.  
[www.vesper-konzerte.ch](http://www.vesper-konzerte.ch)

#### Stucki Fishing

Di, 14.5., 17.30 Uhr, Seestrasse 14  
[www.architekturforum-thun.ch](http://www.architekturforum-thun.ch)

#### Distinguished Gentleman's Ride Thun

So, 19.5., 10-17 Uhr, Viehmarktplatz  
Benefizveranstaltung mit Motorrad-  
fahrern für Männergesundheit.  
[www.gentlemansride.com](http://www.gentlemansride.com)

#### Roman Nowka's Hot 3 & Stephan Eicher

So, 19.5., 20 Uhr, Bärensaal Dürrenast  
Roman Nowka, Simon Gerber,  
Lionel Friedli und Stephan Eicher  
spielen Mani Matter. [www.mokka.ch](http://www.mokka.ch)

#### Luka Bloom

So, 26.5., 19.30 Uhr, Café Bar Mokka  
Irische Singer Songwriter Legende.  
[www.mokka.ch](http://www.mokka.ch)

#### 4. Sinfoniekonzert Thuner Stadtorchester

Sa, 1.6., 19.30 Uhr, und So, 2.6., 17 Uhr  
KKThun  
mit Claire Huangci, Klavier. Werke  
von Rachmaninoff und Tschairowski.  
[www.thunerstadtorchester.ch](http://www.thunerstadtorchester.ch)

#### So fies! - Zita bimmelt

So, 9.6., 11 Uhr  
Aula Schulhaus Gotthelf  
Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren  
im Rahmen der Schlosskonzerte.  
[www.schlosskonzerte-thun.ch](http://www.schlosskonzerte-thun.ch)

### Märkte

#### Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag, Bälliz

#### Frischproduktmarkt

Jeden Samstag, Rathausplatz

#### Monatsmarkt

Mi, 8.5., Bälliz

#### Wildpflanzenmärit

Sa, 11.5., 9 bis 15 Uhr, Mühleplatz

#### Floh- und Antiquitätenmarkt

So, 12.5., Schadaugärtnerei

#### Handwerkermarkt

Sa, 25.5., Mühlebrücke

#### Sommermarkt

Sa, 1.6., Bälliz und Altstadt

### Sport

#### Saisonstart

Sa, 4.5., 8 Uhr, Strandbad Thun  
[www.thun.ch/sport](http://www.thun.ch/sport)

#### Schnällschti Thuner

Sa, 4.5., Stadion Lachen  
Anmelden: [www.fun-and-run.ch](http://www.fun-and-run.ch)

#### Saisonstart

Sa, 18.5., 9 Uhr, Flussbad Schwäbis  
[www.thun.ch/sport](http://www.thun.ch/sport)

#### Shotokan Karate Cup

Sa, 8.6., Sporthalle Lachen  
[www.jska.ch](http://www.jska.ch)

#### Berner Nachwuchs-Meisterschaften Leichtathletik

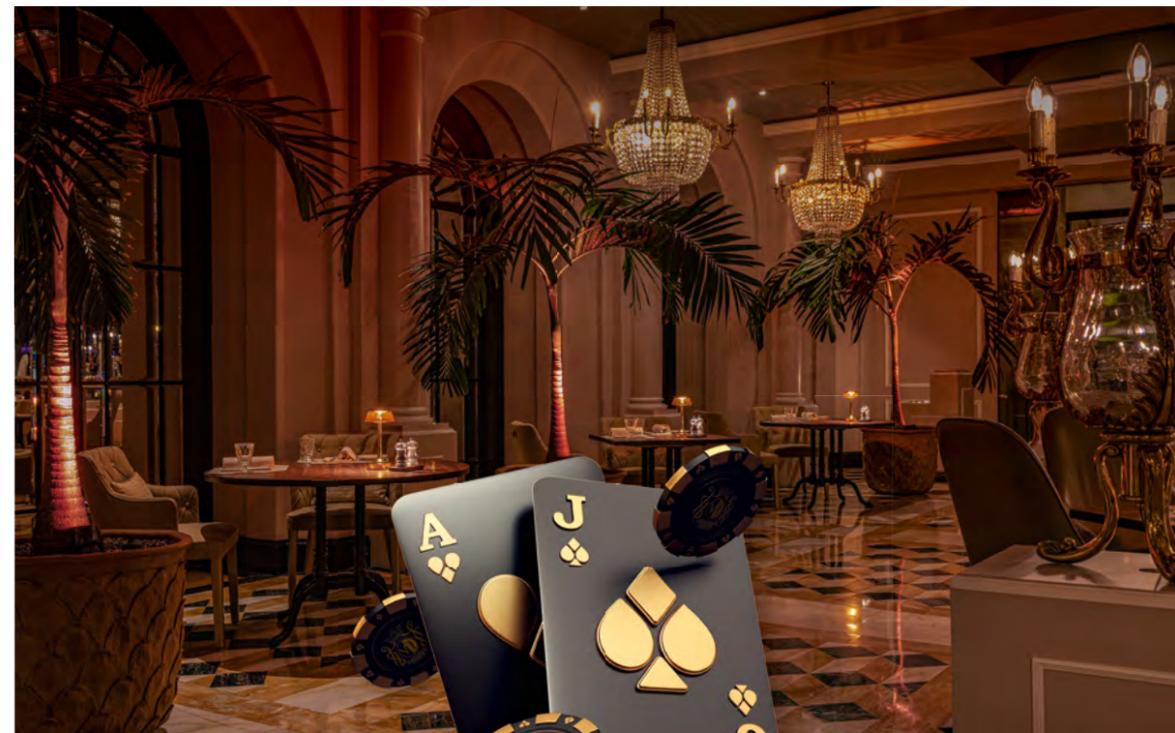
Sa, 1.6. und So, 2.6., Stadion Lachen  
[www.lvthun.ch](http://www.lvthun.ch)

### Politik

#### Stadtratssitzung

Do, 2.5., 17.15 Uhr  
[www.thun.ch/sitzung](http://www.thun.ch/sitzung)

Stand: 15. April 2024



# La Terrasse

## BRASSERIE

## DINNER *for* WINNER DELUXE

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend voller Genuss und Nervenkitzel.

Beginnen Sie Ihren Abend mit einem prickelnden Champagner-Aperitif,  
gefolgt von einem exquisiten 3-Gang-Menü in der «La Terrasse Brasserie».

Mit dem Eintritt ins Casino Interlaken und Jetons in einem Wert  
von CHF 25.– pro Person startet Ihr Spielvergnügen.



Mehr erfahren

Ihr Auto können Sie währenddessen kostenlos bei uns lassen.

VICTORIA-JUNGFRAU GRAND HOTEL & SPA  
Höheweg 41 · 3800 Interlaken · T +41 (0)33 828 26 02 · [gastronomie@victoria-jungfrau.ch](mailto:gastronomie@victoria-jungfrau.ch)  
[www.victoria-jungfrau.ch](http://www.victoria-jungfrau.ch)



# TISSOT

SWISS WATCHES SINCE 1853



TISSOT PR516 CHRONOGRAPH MECHANICAL

# BLÄUER

PASSION FOR WATCHES AND JEWELLERY

